



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ludwigsburg mitte

GEMEINDEBRIEF **3 2025** Dezember 25 bis Februar 26



Stadtkirche | Friedenskirche | Wolfgangkirche | Martinskirche | Karlshöhe

Begegnungsraum

Es ist noch früh am Morgen. Noch ist kaum jemand unterwegs. Die Buden des Weihnachtsmarktes haben noch geschlossen. Nur eilige Schritte sind zu hören. Ihr Ziel ist die Stadtkirche. In ihr findet donnerstags in der Adventszeit die „Ökumenische Frühschicht“ statt, ein feines Angebot mit guter ökumenischer Tradition am Marktplatz für alle, die Impulse suchen für ihren inneren Adventsweg.

In anderen Zeiten wird räumlich abgewechselt, mal in der katholischen Kirche zur Heiligsten Dreieinigkeit und mal in der evangelischen Stadtkirche, doch während der Innenrenovierung der katholischen Kirche, beheimatet die Stadtkirche – wie auch alle anderen Gottesdienste der katholischen Gemeinde – derzeit auch die „Ökumenische Frühschicht“.

Es ist längst ein wertvolles ökumenisches Miteinander am Markt entstanden: Räume werden gemeinsam und gegenseitig genutzt. Ein Konzept, das zukunftsweisend ist. Vor allem, wenn Räume in beiden großen Kirchen auf dem Prüfstand stehen.

Doch nicht nur das Teilen von Räumen ist wertvoll und großartig, sondern auch die Begegnungsräume, die dadurch entstehen. Das eigene Dasein wird geweitet über die individuelle Existenz hinaus. Begegnung mit dem Heiligen, mit Gott, mit anderen und sich selbst wird ermöglicht. Noch bevor mein Alltag beginnt – oder mittendrin –, kann ich mich von Gott füllen lassen bei einer „Ökumenischen Frühschicht“ oder beim Marktgebet zum Mittag.

Dazu ist es wundervoll, solche Räume zu haben, die schon aus sich heraus eine Botschaft haben: Eine Botschaft der Steine, wie sie Prof. Thomas Erne u.a. nennt.

Inhalt

- 4** Kirchliches und Diakonisches Leben
- 15** Blitzlicht
- 16** Musik und Kultur
- 23** Impressum
- 24** Gottesdienste
- 28** Kinder – Familien – Jugend
- 31** Begegnung Raum geben
- 39** Rückblick
- 42** Ausblick: „Visible – sichtbar“
- 44** Feedback
- 46** Adressen



Gerade während des Weihnachtsmarktes schauen viele Touristen wie Ludwigsburger kurz hinein in die Stadtkirche, nehmen sich Zeit für ein Gebet oder um eine Kerze zu entzünden, verweilen für einen Moment der Stille und genießen die schlichte Eleganz des italienischen Barocks in der evangelischen Kirche am Marktplatz.

Denn nach einer empirischen Studie zu den Zentrumskirchen in Deutschland suchen Menschen, egal, ob konfessionell gebunden oder nicht, Kirchen gerne auf, auch wenn kein gottesdienstliches Format geboten wird, weil sie in ihnen eine Daseinsweitung (Hans Joas) erfahren, die ihnen bedeutsam ist. Besonders ist dies der Fall, wenn Musik in ihnen erklingt. Und das ist in der Stadtkirche definitiv bei jeder „Orgelmusik zum Wochenmarkt“, bei jedem Konzert und jeder „Stunde der Kirchenmusik“ der Fall, auch wenn die Ludwigsburger Stadtkirche nicht zu den untersuchten Zentrumskirchen Deutschlands zählt.

Deshalb beginnt das Jubiläumsjahr 2026 zum 300. Bestehen der Stadtkirche auch musikalisch hochkarätig mit drei Teilen des Bach'schen Weihnachtsoratoriums (am 1. Januar um 17 Uhr, am 4. Januar um 11 Uhr und am 6. Januar, ebenfalls um 11 Uhr).

Neben den vielfältigen musikalischen Highlights wird Prof. Dr. Thomas Erne in seinem Festvortrag am 18. September nicht nur historisch auf die Stadtkirche schauen, sondern den Fragen nachgehen: Welche Bedeutung hat die Stadtkirche für die Stadt Ludwigsburg und die Stadtgesellschaft? Inwieweit brauchen wir auch in Zukunft Kirchen als Orte der „Daseinsweitung“ und „hybride Räume“?

Zudem wird der 5. Kunstpreis der Landeskirche unter dem Titel „Wechselspiele“ am 25. Juli von Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl in der Stadtkirche verliehen und am 20. September wird ein Festgottesdienst mit Vivaldis Gloria gefeiert.

Ein buntes Festprogramm erwartet Sie 2026. Kommen Sie! Feiern Sie mit! Erkunden Sie die Stadtkirche und das Jubiläumsprogramm, das Ihnen in dieser Ausgabe beiliegt. Und vor allem bewegen Sie mit uns weiter die Frage: Was ist die Stadtkirche für mich? Was wird sie in Zukunft sein? Inwieweit ist sie ein Begegnungsort für mich? Mit Menschen? Mit Gott?

Sei es in kleinen, feinen adventlichen Formaten, in den großen festlichen Gottesdiensten oder einfach in der „Botschaft der Steine“.

Von Herzen wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, kommen Sie gut hinüber ins neue Jahr und mögen Sie reich beschenkt werden an Begegnungen in Ihren Begegnungsräumen.

Kerstin Hackius
Pfarrerin Stadtkirche

KIRCHLICHES UND DIAKONISCHES LEBEN

Bericht aus der ortskirchlichen Verwaltung

Auf ein offenes Wort, liebe Leserinnen und Leser: Noch vor gut einem Jahr wussten die allermeisten von uns nichts mit diesem Begriff der „Ortskirchlichen Verwaltung“ anzufangen. Die beiden Worte rochen – man möge es uns verzeihen – eher „muffig“, strömten in eigener Weise Statik und Strenge aus ... Bewegung und kreatives Handeln schienen nicht vorgesehen. Was war denn da zu verwalten? Die Kirche? Der Ort? Der Status quo? So wurde häufig im Stillen sinniert ... und es sollte anders kommen. Unsere vier ehemaligen, selbstständigen Kirchengemeinderatsgremien der Martins-, Friedens- und Stadtkirche sowie der Kirchengemeinde Hoheneck bilden heute nach der Fusion eben diese „Ortskirchliche Verwaltung“... Dynamik, Bewegung, Ringen um Entscheidungen und kreatives Handeln inbegriffen! Fast 40 engagierte Ehren- und Hauptamtliche kommen monatlich zur Sitzung zusammen und setzen sich gleichermaßen für die eigene Parochie (will heißen, die ehemalige Teilgemeinde) und das Zusammenwachsen in der neuen Mitte ein.

Das Aufgabenfeld war und ist groß. Wir sind eine Kirchengemeinde: Wo wird dies sichtbar? Die Kirchengemeinde setzt sich aus vier Parochien zusammen: Wie bleiben die Profile erhalten? Vor allem aber, wie werden wir den Menschen in unserer Kirchengemeinde gerecht und leben

fröhlich unseren Glauben? Wir setzten uns hohe Ziele, die wir 2025 erreichen wollten und manches wurde in den vergangenen Monaten umgesetzt: Ein erster gemeinsamer Haushaltsplan wurde auf den Weg gebracht, ein Logo erstellt, der Gemeindebrief neu konzipiert, die Homepage befindet sich im Aufbau. Mit Sorgfalt widmet sich eine Arbeitsgruppe dem Schutzkonzept zur Prävention sexueller Gewalt. In einer Klausurtagung zum Thema Gottesdienstlandschaft wurden erste Ideen erarbeitet, wie wir künftig mit weniger Pfarrerrinnen und Pfarrern Gottesdienste feiern werden und dabei einerseits eine Regelmäßigkeit gewährleistet bleibt und zugleich Freiräume für die Geistlichen entstehen.

Sie ahnen es, ohne Kompromisse geht wenig. Und so konnte es nicht ausbleiben, dass in einzelnen Fällen auch die Zeit für eine wichtige Entscheidung noch nicht reif war und wir uns die Freiheit der Vertagung auf die nächste Sitzung nahmen.

Im Lauf dieses Jahres lernten wir peu à peu einander kennen, freuten uns am vielfältigen Engagement

-  SK Stadtkirche
-  FK Friedenskirche
-  WK Wolfgangkirche
-  MK Martinskirche
-  KH Karlshöhe
-  M8 Markt8

Sitzung der Ortskirchlichen Verwaltung

Mi. 10.12.2025 19.30 Uhr
Gemeindezentrum Hoheneck

Sitzungen des Kirchengemeinderats

Mi. 21.01.2026. 19.30 Uhr
Gemeindezentrum Hoheneck
Di. 24.02.2026 19.30 Uhr
Martinskirche
Di. 24.03.2026 19.30 Uhr
Gemeindesaal,
Untere Marktstraße 3

und Ideenreichtum, die das Leben und die Begegnung in allen Pfarchien befruchten.

Und gelegentlich erinnern wir uns auch dankbar an unsere kleinen Gremien. Es waren gute 5 ¾ Jahre, gekennzeichnet von vielen Aufbrüchen, zusätzlichen Sitzungen und der Einsicht, dass wir uns aufeinander zu bewegen wollen – im großen Vertrauen, dass Gottes guter Geist uns leitet. Bald wird der neue Kirchengemeinderat eingesetzt. Wir bitten Sie weiterhin um Ihre wohlwollende Begleitung, damit dieses neue Gremium mit viel Lust und Esprit für unsere Gemeinde wirken

kann. Und wir freuen uns stets über Ihr Feedback. Unsere Kirchengemeinde lebt von der Begegnung mit Ihnen und dem, der uns verspricht, alle Tage bei uns zu sein.

Im Anschluss an die Gottesdienste am zweiten Advent (MK, SK, WK) und am ersten Advent (FK) berichten wir ausführlich über das Erreichte und informieren Sie über die Beschlüsse der ortskirchlichen Verwaltung z.B. zum Thema Gottesdienstlandschaft.

Heide Schmid
(1. Vorsitzende der ortskirchlichen Verwaltung) und
Eveline Kirsch

Ein paar „Original-Stimmen“ zu den Leitfragen: „Was waren die wichtigsten Erfahrungen in der letzten Wahlperiode?“ – Und: „Warum kandidiere ich erneut?“

»Die letzten Jahre im Kirchengemeinderat haben mir gezeigt, wie viel Kraft in echter Zusammenarbeit steckt. Ob bei Baufragen, in der Konfirmandenarbeit oder bei neuen Formaten wie GoodNight Ludwigsburg – entscheidend war immer, dass wir auf Augenhöhe handeln. Ich kandidiere wieder, weil ich überzeugt bin, dass Kirche nur Zukunft hat, wenn sie zuhört, Raum schafft und Vertrauen lebt.«

Axel Müller

»Ich fand die Gemeinschaft im KGR-Gremium immer sehr herzlich und wohltuend. Ich kandidiere erneut, da ich mithelfen möchte, dass die Kirchengemeinde weiterhin ein heimatgebender Ort ist, in dem Menschen im Glauben wachsen können.«

Simon Lenk

»Unsere wichtigste Erfahrung in der letzten Wahlperiode war die Fusion zur evangelische Kirchengemeinde

Ludwigsburg Mitte, wie den Gemeindegliedern die Sorgen und Bedenken genommen werden konnten und sich alles zum Guten gewandelt hat. Da die Pfarrstelle an der Martinskirche weggefallen ist, möchten wir die weitere Entwicklung des Gemeindegebiets „Martinskirche“ begleiten und unterstützen.«

Inge Umbrecht-Meyer
Christine Nißbeck

»Ich habe in den letzten 6 Jahren die Arbeit in dem Kirchengemeinderat als sehr konstruktiv empfunden. Wir haben in wertschätzender Hinsicht gute Gespräche geführt. Es ist für mich eine große Freude wieder mitzuentscheiden, was wir in der neuen großen Gemeinde erhalten, bewahren und Neues auf den Weg bringen können.«

Birte Frucht

Kirchenwahl

Wie die Zukunft der Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte aussieht, entscheiden Sie bei der Kirchenwahl am **Sonntag, 30. November 2025**, zu den bekannten Wahlzeiten mit.

Am 4. Advent, 21. Dezember 2025, um 11 Uhr werden in der Stadtkirche die ausscheidenden Kirchengemeinderät*innen in einem festlichen Rahmen verabschiedet



Evangelische Landeskirche
in Württemberg

und die neuen Mitglieder des Kirchengemeinderats Ludwigsburg Mitte in ihr Amt eingeführt.

Gemeindebüro

Frau Viola Gallas und Frau Lena Hochmair organisieren seit September das Büro unserer Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte. Sie merken, dass es gut wäre, wenn sie künftig in einem Raum zusammenarbeiten könnten, um die Arbeit abzustimmen und die täglichen Aufgaben gut zu verteilen. Wir Pfarrerinnen und Pfarrer begrüßen das, auch wenn für uns der kurze Weg über den Flur, und für Sie der vertraute Gang in die Neuffenstraße, an den Stadtkirchenplatz oder in die Wolfganggasse wegfällt. Die Martinskirchler praktizieren das schon länger. Wir profitieren von dem Ideenreichtum beider Sekretärinnen, von dem Austausch ihrer Kompetenzen, ihrem hohen Engagement und dem Willen aus ehemals vier Gemeindebüros ein Neues werden zu lassen. Sie leben evangelische Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte.

Ein Raum im Haus der Kirche und Diakonie ist gefunden. Der Jugendraum wird derzeit als Interimslösung bürotauglich gemacht. Sobald Frau Hochmair und Frau Gallas den Raum bezogen haben, werden wir darüber auf unserer Homepage und natürlich im nächsten Gemeindebrief berichten. Die Mailadressen

STADTKIRCHE **SK**

FRIEDENSKIRCHE **FK**

WOLFGANGKIRCHE **WK**

MARTINSKIRCHE **MK**

bleiben erhalten, möglichst auch die Telefonnummern. Sollte sich hierbei etwas ändern, wird eine Ansage auf dem Anrufbeantworter Sie informieren.

Wir wünschen Frau Gallas und Frau Hochmair weiterhin viel Freude an der kollegialen Zusammenarbeit. Bitte sind Sie in den nächsten Wochen so freundlich und rufen vor einem Besuch im Gemeindebüro kurz an, damit wir Sie richtig lotsen können. Herzlichen DANK!

Eveline Kirsch

Ab Ende Oktober

Interimslösung während der Sanierung Stadtkirchenplatz: Gemeindebüro im „Jugendraum“, Untere Marktstraße 3, gerne am Empfang in der Unteren Marktstraße 3 anmelden oder vor einem Besuch telefonisch Kontakt aufnehmen.

Gesucht werden Hirten, Engel, Maria & Co

STADTKIRCHE SK

Die Kinderkirche der Stadtkirche probt ab Sonntag, 23. November das diesjährige Krippenspiel für Heiligabend. Wer schon 3 Jahre alt ist und gerne in eine Rolle schlüpft, ist herzlich willkommen. Geprobt wird jeden Sonntag ab 11 Uhr im Gemeindesaal, Untere Marktstr. 3. Nähere Auskunft erteilen gerne Isabell Klein (is.klein@gmx.de) oder Pfarrerin Hackius (Tel. 923769).



Die verbindlichen Termine sind: 23.11., 30.11., 7.12., 14.12. Evtl. kommt noch eine weitere Probe als Generalprobe hinzu.

Ökumenische Adventseröffnung

STADTKIRCHE SK

Herzliche Einladung zur ökumenischen Adventseröffnung in der **Schlosskirche am Samstag, den 29. November um 18 Uhr** mit Pfar-



rer Dr. Alois Krist und Pfarrerin Kers-
tin Hackius.

Danach laden die beiden Kirchengemeinden zu Glühwein und Punsch vor der Schlosskirche ein. Wir denken an unsere Umwelt und möchten Sie daher bitten, einen eigenen Becher oder ein Glas dafür mitzubringen.

Ökumenischer Ludwigsburger Krippenweg 2025

STADTKIRCHE SK

In guter Tradition laden die evangelische Stadtkirche und die katholische Kirche zur Heiligsten Dreieinigkeit auch dieses Jahr wieder zum ökumenischen Krippenweg im Stadtzentrum vom Bahnhof bis zum Schlosshof ein. Besonders viele Krippen finden Sie in den Schaufenstern rund um den Marktplatz und natürlich in der Stadtkirche. Wir haben Krippen aus vielen verschiedenen Ländern zusammentragen können. Lassen Sie sich von der Vielfalt verzaubern und in Weihnachtsstimmung versetzen.

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Adventseröffnung am 29. November 2025 um 18:00 Uhr in der Schlosskirche Ludwigsburg im mittleren Schlosshof.



Kontaktieren sie uns gerne:
R. u. K. Miekley: 07141 923383
I. Kruck: 07141 902710
Ev. Pfarramt SK: 07141 923769

Handarbeiten-Weihnachtsmarkt

KARLSHÖHE KH

im Lädle im Höfle der Karlshöhe vom 27.11 – 18.12

Eine Ausstellung kreativer Hauswirtschaft erwartet die Besucher: Schneiderarbeiten wie z.B. Taschen, Schürzen, Tücher oder Puppen sowie kunstvolle Papeterien als Karten, Stanzarbeiten, Windlichter oder

Schachteln, Weihnachtsfloristik oder selbstgemachte Marmelade. Kontakt und Öffnungszeiten: Kreative Hauswirtschaft, Lädle im Höfle, Auf der Karlshöhe 9, Tel. 965-131, Mo – Do: 11:30 – 16 Uhr, Fr: 11:30 – 15 Uhr

Auf dem Weg

Macht euch auf! Auf den Weg! Auf den Adventsweg – **mit 24 Stationen vom 30.11. bis 23.12. in der Stadtkirche.** Eine Wegzehrung braucht ihr für den Adventskalender der besonderen Art nicht einzupacken. Vielmehr solltet ihr ein wenig Zeit zum Verweilen im Ge-



STADTKIRCHE SK

päck haben und die Offenheit mitbringen, am Ende etwas mitzunehmen. Für euren persönlichen Adventsweg, wenn Gott sich zu euch aufmacht. Erkundet, prüft alles und das Gute behaltet.

Oase der Stille

Musik und Meditation im Advent

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser ökumenischen, religiös-spirituellen Reihe wollen in den Tagen des Advents zur Stille durch

Texte und Musik zum Nachdenken einladen: Vom 01.12. – 12.12.2025 täglich außer samstags/sonntags jeweils um 16.30 Uhr im Haus der Katholischen Kirche.



„... und Frieden auf Erden“

FRIEDENSKIRCHE FK

Am **4.12.** wird es wieder ein Friedensgebet auf dem Weihnachts-



markt geben. Herzliche Einladung, sich um **18 Uhr** an der Bühne des Weihnachtsmarktes einzufinden und sich singend und betend zu beteiligen. Das Gebet um Frieden bleibt eine Aufgabe, gerade in den sich verändernden Zeiten. Seien Sie mit dabei und tragen die Botschaft weiter!

Herzliche Einladung zu unserer

Ökumenischen Frühschicht!

STADTKIRCHE SK

An drei Donnerstagen in der Adventszeit, möchten wir mit Ihnen um **6:30 Uhr** eine besinnliche Morgenandacht in der Kirche machen. Anschließend gibt es in Markt 8 ein kleines Frühstück als Start in den Tag, so dass gestärkt an Leib und Seele in den Tag gestartet werden kann. Durch die Innenrenovierung der Katholischen Kirche zur Heiligs-



ten Dreieinigkeit, finden alle Termine in der Stadtkirche statt.

Do. 04.12.2025 | Do. 11.12.2025
Do. 18.12.2025

Herzliche Einladung zum**Weihnachtsliedersingen an Heiligabend
im Klinikum Ludwigsburg**

Auch in diesem Jahr laden wir wieder an Heiligabend zum Weihnachtsliedersingen auf den Stationen des Klinikums Ludwigsburg ein. Dafür suchen wir Sängerinnen und Sänger jeden Alters, die gerne singen – und mit den Liedern auf den Stationen die Weihnachts-Botschaft „Euch ist heute der Heiland geboren“ zu den Kranken, ihren Angehörigen und den Mitarbeitenden bringen möchten. Auch Musikinstrumente sind willkommen.

Wenn Sie an Heiligabend anderen eine Freude machen möchten und gerne Weihnachtslieder singen, sind Sie bei uns genau richtig. Treff-

punkt ist der **Haupteingang des Klinikums um 14:00 Uhr**. Das Ende ist gegen 16.00 Uhr.

Es gibt keine Probe und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir singen einfach mit denen, die da sind. Wir werden in kleinen Gruppen im Klinikum unterwegs sein. Wir bitten aber darum, dass Sie nicht teilnehmen, wenn Sie irgendwelche Erkältungszeichen bei sich selbst wahrnehmen.

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei Klinikseelsorgerin Sabine Leibbrandt
Tel.: 07141-99 96238

**Heiligabend allein? – Nein. Gemeinsam!
Feiern. Essen. Singen. Herzliche Einladung!**

Singles, Einsame, Obdachlose und Alleinerziehende sind an Heiligabend herzlich eingeladen. Niemand soll allein sein. Gemeinsam gut und reichlich Essen, die Weihnachtsstimmung genießen und beschenkt werden.

Mi, 24. Dezember 2025**15:30 – 19:30 Uhr****Feuersee-Mensa Ludwigsburg****Ehrenamtliche
und Spender gesucht**

Sie haben Lust und Zeit sich an Heiligabend zu engagieren? Sie sind bereit zu bedienen, bei der Essensausgabe oder dem Geschenkeverpacken zu helfen oder beim Auf- oder Abbau anzupacken? Sie sind Kleinkünstler:in und haben ein Stück Bühnenprogramm? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Einfach melden unter: heiligabend@kdv-lb.de | Spenden an den KDV-Ludwigsburg sind herzlich willkommen. (KSK Ludwigsburg IBAN: DE62 6045 0050 0000 0260 91 – BIC: Solades1LBG „Heiligabend“)

**Dank vorab**

Schon heute DANKE an eine Menge von Möglichmacherinnen und Möglichmacher: Stadt Ludwigsburg für die Bereitstellung der Feuersee-Mensa, den Rotary-Club Ludwigsburg Altwürttemberg für die Holddienste der Spenden, den Bäckereien und Gärtnereien für deren Sachspenden und den Ehrenamtlichen für Ihr Engagement an diesem besonderen Tag.

Aktion Brot für die Welt**Kraft zum Leben schöpfen***Aufruf zur 67. Aktion*

Wer ausreichend Wasser hat, kann Land bebauen und säen und ernten. Doch das Grundwasser sinkt vielerorts ab, Regen bleibt allzu oft aus. Nur ein grundsätzlich anderer Umgang mit dem Gemeingut Wasser sichert auch zukünftig den natürlichen Wechsel von Aussaat und Ernte, unsere Ernährung. Neben Dürren bedrohen auch Überschwemmungen und steigende Meeresspiegel die Lebensgrundlagen vieler Menschen. Gerade in Ländern des Globalen Südens, die am wenigstens zur Klimakrise beigetragen haben, leiden die Menschen darunter am meisten. Wasser wird dort zum Sinnbild für fehlende Gerechtigkeit. In Fidschi, dem Inselstaat im Südpazifik, steht der Fiji Council of Social Services (FCOSS), eine Partnerorganisation von Brot für die Welt, einer ganzen Gemeinschaft bei der Umsiedlung ihres Dorfes zur Seite – damit sie den immer häufigeren Stürmen und Überschwemmungen,

dem Anstieg des Meeresspiegels trotzen kann. Neue und sichere Häuser, eine höhere Lage, geschützte Regenwassertanks und Sanitäranlagen – dieses einzigartige Projekt bedeutet Leben und Zukunft für alle vor Ort.

Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit sind untrennbar miteinander verbunden. Das zeigt auch das Projekt unserer Partnerorganisation ACORD in Uganda. In dem Land führt der Klimawandel zu immer mehr extremen Wetterereignissen wie anhaltenden Dürren oder Starkregen. Durch den Bau von Regenwassertanks werden Familien mit Trinkwasser versorgt, das sie außerdem für die Bewässerung von hausnahen Gemüsegärten nutzen können. So werden die Familien unabhängiger von den Klimaveränderungen und ihre Ernährung wird vielfältiger und gesünder. Mit Partnerorganisationen in mehr als 80 Ländern arbeitet Brot für die Welt jeden Tag daran, Menschen

**SEPA-Überweisung/Zahlschein**

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in
Deutschland, in andere
EU-/EWR-Staaten und
in die Schweiz in Euro

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

EWDE e.V. – Brot fuer die Welt

IBAN

DE10100610060500500500

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleister (8 oder 11 Stellen)

GENODED1KDB

Brot
für die Welt

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Bitte verwenden Sie diesen Verwendungszweck
auch für Ihre Online-Überweisung:

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

25BW058

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E**06**

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE



Hoffnung zu geben und ihre Widerstandskraft zu stärken – und gemeinsam an einer mutigen und positiven Zukunftsvision zu schreiben.

Es lädt uns ein, gemeinsam aufzubrechen – für eine Zukunft, in der alle Menschen in Würde leben können, heute und in den kommenden Generationen. „Kraft zum Leben schöpfen“ – um im Vertrauen auf Gott, Verantwortung zu übernehmen – im Kleinen wie im Großen. Gemeinsam können wir Wirklichkeit werden lassen, was der Prophet Amos sagt: „Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“

Gehen Sie diesen Weg mit uns! Unterstützen Sie Brot für die Welt – durch Ihre Spende, Ihr Gebet und Ihr persönliches Engagement für unsere 67. Spendenaktion.

Schreib die Welt nicht ab. Schreib sie um! Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie IBAN:

DE 10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

In den Weihnachtsgottesdiensten sammeln wir für Brot für die Welt, Sie können aber auch gerne online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Hoffnung schenken – Werden Sie Pflegefamilie!



LANDKREIS
LUDWIGSBURG

Jedes Kind braucht Liebe, Geborgenheit und ein stabiles Zuhause. Doch manche Kinder können aus verschiedenen Gründen vorübergehend oder dauerhaft nicht bei ihren Eltern leben.

Mit Ihrem offenen Herzen und einem liebevollen Zuhause können Sie einem Kind Sicherheit, Trost und Hoffnung schenken. Ihre Unterstützung kann das Leben eines Kindes grundlegend verändern, ihm eine Familie ermöglichen und die Tür zu einer glücklichen Zukunft öffnen.

Sie werden umfassend von uns begleitet – mit Empathie, Erfahrung und Fachwissen. Wir suchen Familien für Babys, Kinder und Jugend-

liche mit Platz im Haus und Herzen. Möchten Sie Teil dieser besonderen Aufgabe werden?



**Wir beraten
und informieren
Sie gerne!**

Pflegekinderdienst Landratsamt
Ludwigsburg Tel: 07141 / 144-2048
pflegekinderdienst@landkreis-ludwigsburg.de

**Pflegefamilie
werden –
gelebte
Nächstenliebe.**



300 Jahre Stadtkirche „in der Mitte der Stadt“

Sie ist nicht die älteste Kirche im heutigen Stadtgebiet. Aber sie steht in der Mitte und sie prägt das „Wohnzimmer“ der Stadt am Marktplatz. Mit ihrer eindrucksvollen Fassade steht sie wie kein anderes Gebäude gleich nach dem Residenzschloss und dem Blühenden Barock für die Barockstadt Ludwigsburg. 1726 nach sechs Jahren Bauzeit als eine der wenigen evangelischen Barockkirchen in Deutschland eingeweiht, feiert die Ludwigsburger Stadtkirche im Jahr 2026 ihren 300. Geburtstag. Und wir feiern mit und freuen uns über dieses besondere Jubiläum in einer Zeit, in der wir über Zukunft und Bedeutung unserer Kirchengebäude nachdenken. Sie sind Räume, in denen wir Gottesdienste feiern. In der Stadtkirche tun wir das seit 300 Jahren. Viele suchen sie auf, wenn sie in unserer Stadt einen Ort der Stille und Unterbrechung suchen. Und sie dient als sogenannter „Dritter Ort“ der bürgerschaftlichen und kulturellen Be-



gegnung und erinnert schon durch ihr Äußeres an das Stück Himmel, das man sehen muss, wenn man uns ganz sehen will. Für nicht weniger steht die Stadtkirche. Nichts anderes feiern wir in unserem Jubiläumsjahr mit vielen Partnern und mit einem vielseitigen Jubiläumsprogramm. Dabei wird sichtbar, was die Ludwigsburger Stadtkirche als Bürger*innen- und Beteiligungskirche seit 300 Jahren ist und auch künftig sein will: Ein Ort, der Menschen zusammenbringt und Leben mit Gott verbindet „in der Mitte unserer Stadt“.

Zu diesem Jubiläum laden wir Sie im Namen der Evangelischen Kirche in Ludwigsburg und der Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte ganz herzlich ein und freuen uns auf viele Begegnungen im Jubiläumsjahr „300 Jahre Stadtkirche“. Kommen Sie und feiern Sie mit! Dekan Michael Werner

Ein Flyer zum Jubiläumsjahr der Stadtkirche finden Sie anbei oder in unseren Kirchen.



Save the Date

- Neujahr um 17 Uhr** Auftakt des Festjahres mit dem Weihnachtsoratorium, Teil IV
- 04.01.2026 | 11 Uhr** Gottesdienst mit Weihnachtsoratorium, Teil V
- 06.01.2026 | 11 Uhr** Kantatengottesdienst mit dem Weihnachtsoratorium, Teil VI
- 04.-05.07.2026** **in Kooperation mit den Ludwigsburgern Schlossfestspielen**
Fassadentanz mit Wanda Moretti und IL POSTO
- 17.-19.7.2026** Jahresfest des Gustav-Adolf-Werkes (GAW) im Kirchenbezirk Ludwigsburg
- 25.07.2026 | 17 Uhr** WECHSELSPIEL
5. Kunstpreis der Evang. Landeskirche in Württemberg | Künstlerische Intervention im Kirchenraum der Stadtkirche
Verleihung des Kunstpreises und Eröffnung der Präsentation durch Landesbischof Ernst Wilhelm Gohl
Anschließend Empfang in der Stadtkirche
- 18.09.2026 | 19 Uhr** Festabend zum 300jährigen Jubiläum mit Prof. Dr. Thomas Erne und anschließendem Empfang
- 20.09.2026 | 10 Uhr** Festgottesdienst mit Vivaldis Gloria
- 31.10.2026 | 18 Uhr** Festlicher musikalischer Gottesdienst zum Reformationstag

Das Festjahr wird am 26. Dezember 2026 um 16.00 Uhr mit einem besonderen musikalischen Gottesdienst beendet.

... weil jede/r was zu sagen hat!

Einführung in die Methode des Bibliologs

Das gemeinsame Lesen und Diskutieren eines Bibeltextes bringt immer Überraschendes und Erhellendes zutage – umso mehr, wenn wir uns den Text mithilfe des Bibliologs erschließen. Der jüdische Begründer der Methode, Peter Pitzele, versteht Bibliolog als ‚modernen Midrasch‘, weil verschiedene Meinungen nebeneinandergelegt und die ‚Zwischenräume‘ eines Textes im Erzählen kreativ erschlossen werden. In diesem Angebot wird es darum gehen, den Bibliolog mit seinen vielfältigen Chancen kennenzulernen sowie das Erlebte zu re-



flektieren und damit auch altbekannte Geschichten neu zu entdecken.

Referentin: Kerstin Hackius, ausgebildete Bibliologin und Pfarrerin an der Stadtkirche

Termine: 19. Januar und 26. Januar 2026

An den beiden Terminen werden je andere Bibelstellen ausgelegt. Die Abende bauen nicht aufeinander auf und können somit einzeln oder miteinander besucht werden.

Ort: Gemeindesaal, Untere Marktstraße 3, Ludwigsburg. Eintritt frei. Spenden sind willkommen. Informationen unter: 07141-9542-143.

Christbaumsammelaktion

Am **Samstag, 10. Januar 2026** findet wieder die traditionelle Christbaumsammelaktion des CVJM Ludwigsburg statt. Wenn Sie Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum entsorgen wollen, dann dürfen Sie diesen am Tag der Christbaumaktion **zwischen 9 Uhr und 13 Uhr** an einer der vielen Sammelstellen im Stadtgebiet gegen eine kleine

Spende ab 1€ abgeben.

Der Erlös der Sammlung kommt gemeinnützigen Projekten zugute. Detaillierte Informationen zum Spendenprojekt sowie zu den genauen Sammelpunkten erhalten Sie ab Dezember über unsere Homepage www.cvjmludwigsburg.de.

Taizé-Gebet

Es tut gut, den Tag zu überdenken und alles Schöne und Erfreuliche, aber auch das, was nicht geglückt oder misslungen ist, in die Hände Gottes zu legen.



MARTINSKIRCHE 

Beim Singen Kraft für den neuen Tag zu schöpfen, das kann man bei den einfachen Taizéliedern.

Wir treffen uns am **1. Montag im Monat** zum Abendgebet mit Gesängen aus Taizé in der Martinskirche. Ab 18.30 singen wir die Lieder ein, dann folgt eine Zeit der Stille, um 19 Uhr nach dem Läuten beginnen wir.

Vesperkirche Ludwigsburg

Die 17. Vesperkirche Ludwigsburg findet von 8. Februar bis 1. März 2026 in der Friedenskirche Ludwigsburg statt.

 **VESPERKIRCHE**
LUDWIGSBURG

Für das gute Gelingen braucht es Unterstützung ...

- durch tatkräftige Mithilfe an einem oder mehreren Tagen.
Bitte melden Sie sich dazu unter folgender E-Mailadresse: vesperkirche@kdv-lb.de oder per Telefon: 0176 3209 0152.
- durch Kuchen, die Sie in dieser Zeit für die Vesperkirche backen.
- durch Ihren Besuch des Kulturprogramms im Rahmen der Vesperkirche.
- durch finanzielle Unterstützung
Spendenkonto:
VoBa IBAN DE69 6049 1430 0593 7090 04
KSK IBAN DE57 6045 0050 0000 0260 84
Stichwort: Vesperkirche Ludwigsburg

Sind Sie dabei? Wir freuen uns über Gäste mit kleinem und großem Geldbeutel! Weitere Infos erhalten Sie auf der Homepage: www.vesperkirche-ludwigsburg.de

BLITZLICHT

Unsere Mesnerin Magdalene Jakisch berichtet...

MARTINSKIRCHE MK

An einem Sonntag im März fragte Pfarrerin Dorothea Schlatter mich, ob ich nicht Lust hätte, Mesnerin an der Martinskirche zu werden. Ich war überrascht und bat um Bedenkzeit. Aber schon auf dem Nachhauseweg wurde mir klar: Das ist es! Das hat mir gefehlt!

Denn schon vor vielen Jahren, als die Martinskirche noch gar nicht erbaut war, war meine Mutter Mesnerin in der Martinsgemeinde, die damals noch im Kindergarten in der Donaustraße 10 Gottesdienst feiern musste. Jeden Nachmittag, wenn meine Mutter den Kindergarten pflegte, nahm sie mich zur Arbeit

Ich übernahm das Mesnerinnen-Amt voller Vorfreude und Zuversicht und war gespannt, wie alles werden würde. Meine Erwartungen wurden nicht enttäuscht!

Wir sind hier ein sehr nettes Team und arbeiten harmonisch zusammen, so dass sich alle wohlfühlen können. Daher bereitet mir die Arbeit in der Kirche und im Außenbereich viel Freude. Gottesdienste vorzubereiten, Kirche und Kirchhof in Ordnung zu halten und für die Besucher einladend zu gestalten sind Aufgaben, die ich sehr gerne erledige, denn alle sollen es hier schön haben.



mit und so wurden mir der Kindergarten und die Mesneraufgaben sehr vertraut. Daher war ich Jahre später dann mehrmals mit Freude Kirchengemeinderätin. So schloss sich mit Frau Schlatters Anfrage ein Kreis.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass unsere Martinskirche erhalten bleibt und zahlreiche Besucher und Besucherinnen eine lebendige Gemeinde bilden.

MUSIK UND KULTUR

Wolfgangkirche

WOLFGANGKIRCHE WK

■ Sa. | 06.12. | 19 Uhr | Wolfgangkirche

Bezirksposaunendienst

Am Nikolaustag gastiert um 19 Uhr der Bezirksposaunendienst Ludwigsburg-Ditzingen mit einem bunten und vielfältigen Programm zum Adventskonzert in der Wolfgangkirche in Hoheneck. Neben schwungvollen und rhythmischen Werken alter und zeitgenössischer Meister werden ebenso klangprächtige wie spannungsgeladene, adventliche Choralfantasien zu hören sein. Das Ensemble „Bezirksposaunendienst“ unter der Leitung von Selim Hauschild setzt sich aus begabten und engagierten Blechbläsern der Posaunenchor in den Kirchenbezirken Ludwigsburg und Ditzingen(-Vaihingen) zusammen.

Eintritt frei



Foto: Udo Benz

■ Fr. | 26.12. | 10 Uhr | Wolfgangkirche

Musikalischer Gottesdienst

Am 2. Weihnachtsfeiertag gestaltet der Projektchor den musikalischen Gottesdienst in der Wolfgangkirche um 10 Uhr unter der Leitung von Gunther Schaible und der Mitwirkung der Organistin, Céline Choppin, mit. Zu hören sind „Fürchtet euch nicht“, eine Motette von Johann Michael Bach und „Ach Herr, du Schöpfer aller Ding“, ein Madrigal von Heinrich Schütz über die 9. Strophe von „Vom Himmel hoch da komm ich her“.

■ Di. | 30.12. | 18 Uhr | Wolfgangkirche

Konzert zwischen den Jahren

Heiteres zum Jahreswechsel bietet das Duo Glissando am 30.12. um 18 Uhr in der Wolfgangkirche. Emily Jaulmes kombiniert ihr Harfenspiel mit den Posaunenklängen von Matthias Nassauer.

Stadtkirche

STADTKIRCHE SK

■ Jeden Sa. | 11 Uhr | Stadtkirche

15 Minuten zum Wochenmarkt (Orgelmusik)

Sa. 22.11. letzte Orgelmusik 2025

erste Orgelmusik zum Wochenmarkt am Samstag, 03.01.



Foto: Fabian Wöhrle

■ So. | 07.12. | 18 Uhr | Stadtkirche

J.S. und C. P. E. Bach: MAGNIFICAT

Solisten – Orchester auf Originalklanginstrumenten,

Chor der Stadtkirche, Ludwigsburger Motettenchor

Prof. Martin Kaleschke, Leitung

Karten zu 30/25/20 Euro (Menschen mit Behinderung 28/23/18 Euro,

Schüler und Studierende 8 Euro)

ab dem 17. 11. bei Thabea-Floristik, online unter

www.musikanderstadtkirche.de und an der Abendkasse.

■ Sa. | 13.12. | 18 Uhr | Stadtkirche

Stunde der Kirchenmusik im Kerzenschein

Musik für Alphorn und Orgel; Dekan Michael Werner, Liturgie;

Thomas Crome, Alphorn; Prof. Martin Kaleschke, Orgel

Eintritt frei.

■ Fr. | 19.12. | 15 Uhr | Stadtkirche

Advents- und Weihnachtsliedersingen des Stadtseniorenrats

Fabian Wöhrle, Orgel

Eintritt frei.

■ So. | 21.12. | 19 Uhr | Stadtkirche

Kammerorchester Concerto Ludwigsburg

Benefizkonzert für den Förderverein „Musik an der Stadtkirche e.V.“

Andreas Kraft, Leitung

■ Mi. | 24.12. | 22 Uhr | Stadtkirche

Musikalische Christnacht

Kerstin Hackius, Liturgie und Predigt

Prof. Martin Kaleschke, Orgel

■ Fr. | 26.12. | 16 Uhr | Stadtkirche

Musikalischer Gottesdienst

Musik von Humperdinck, Reinhard u.a.

Kerstin Hackius, Liturgie und Predigt; Claudia Großekathöfer, Klavier;

Fabian Wöhrle, Orgel und Harmonium

■ **Mi. | 31.12. | 21 Uhr | Stadtkirche**

Silvesternachtkonzert – Barockes Feuerwerk

Musik von Muffat, Venturini, Biber u.a.

Yara-Ensemble auf historischen Instrumenten

Florian Moser und Martin Schneider, Barockviolin;

Barbara Noeldeke, Barockvioloncello; Ronald Vizthum, Violone;

Tim Krüger, Cembalo und Truhenorgel

Karten zu 16 Euro (Menschen mit Behinderung 14 Euro,

Schüler und Studierende 8 Euro) an der Abendkasse.

AUFTAKT

zu 300 Jahre Stadtkirche 2026

**Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium IV-VI
in den Gottesdiensten am**

■ **Do. | 01.01. | 17 Uhr | Stadtkirche**

Dekan Michael Werner, Liturgie und Predigt

■ **So. | 04.01. | 11 Uhr | Stadtkirche**

Pfarrerin Kerstin Hackius, Liturgie und Predigt

■ **Di. | 06.01. | 11 Uhr | Stadtkirche**

Pfarrerin Eveline Kirsch, Liturgie und Predigt

Johanna Zimmer, Sopran; Pauline Stöhr, Alt;

Jonathan Holzwarth, Tenor; Malte Kebschull, Bass;

Orchester der Stadtkirche; Ludwigsburger Motettenchor;

Chor der Stadtkirche

Fabian Wöhrle, Leitung

■ **Sa. | 31.01. | 18 Uhr | Stadtkirche**

Stunde der Kirchenmusik

Benefiz für das Jahresprojekt der Frauenarbeit im GAW

Themenland 2025: Griechenland

Christina Hörnig, einführende Worte und Liturgie

Fanie Antonelou, Sopran; Fabian Wöhrle, Klavier

■ **So. | 15.02. | 11 Uhr | Stadtkirche**

Musikalischer Gottesdienst

Kerstin Hackius, Liturgie und Predigt; Prof. Martin Kaleschke, Orgel

■ **Sa. | 28.02. | 18 Uhr | Stadtkirche**

Stunde der Kirchenmusik

Kerstin Hackius, Liturgie; Prof. Martin Kaleschke, Orgel

Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE
FK

**Siehe dazu auch auf unserer Homepage
www.friedenskirche-lb.de oder im artundweise-Heft**

- **Do. | 04.12. | 19 Uhr | Friedenskirche**
FLOW: After-Work-Music
 mit Dennis Müller | Eintritt frei, Spenden willkommen
- **Do. | 18.12. | 20 Uhr | Friedenskirche**
Philipp Poisel
 Adventskonzert – bereits ausverkauft

NACHTEULENGOTTESDIENSTE

- **So. | 14.12. | 18 Uhr | Friedenskirche**
 Thema: **„Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt?“**
 mit einer Lichterprozession
 Vortrag: Martin Buchholz
 Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte
 Musik: Nachteulencombo
- **So. | 18.01. | 18 Uhr | Friedenskirche**
 Thema: **„Siehe, ich mache alles neu!“** (Offenbarung 21,5) –
 die Predigt zur Jahreslosung – mit dem LAKI-Pop-Chor!
 Vortrag: Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein, Tübingen
 Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte
 Musik: Nachteulencombo und LAKI-PopChor
- **So. | 22.02. | 18 Uhr | Friedenskirche**
 Thema: **„You’ll never walk alone“** – oder vom Zusammenbleiben
 und vom Sich-Trennen
 Vortrag: Prof. Dr. Ruth Conrad, Berlin
 Liturgie: Pfarrer Dr. Martin Wendte
 Musik: Nachteulencombo


 Internet: www.nachteulen.org

- **Fr. | 19.12. | 20 Uhr | Friedenskirche**
Janipka – Weihnachtskonzert



Eintritt: 20,00 €, Tickets gibt es unter: www.reservix.de oder per
 E-Mail: mike@janipka.de

■ **Sa. | 20.12. | 19 Uhr | Friedenskirche**

Christmas-Jazz – mit dem Dennis Müller Quintett

Von Rudolph the Red-nosed Reindeer bis Oh Happy Day, von Jazzversionen traditioneller Weihnachtssongs bis meditativen Mantren zum Davonträumen.

Lassen Sie sich begeistern von hochkarätigen Profi-Jazzern wie Mareike Riegert (Gesang), Niklas Schumacher (Bass), Felix Schrack (Schlagzeug), Klaus Graf (Saxophon) – und natürlich dem jazzenden Pfarrer Dennis Müller (Klavier).
Eintritt frei, Spenden willkommen



■ **Fr. | 09.01. | 19:30 Uhr | Friedenskirche**

■ **Sa. | 10.01. | 19:30 Uhr | Friedenskirche**

The Gospel People – Heal the World

Mit ihrem Showprogramm treffen sie die perfekte Mischung aus klassischen Gospel-Songs, melodiosen a-cappella Darbietungen und genialen Show-Acts. Das Publikum erwartet eine gelungene Kombination aus packender Bühnen-Performance und spontaner Inter-



aktivität. Seit vielen Jahren kommen die „Gospel People“ aus New York im Januar in die Friedenskirche und begeistern viele hundert Zuschauer. In ihren einzigartigen Showprogrammen entführten die sieben Ausnahmemusiker ihr Publikum bereits in das Zeitalter der Sklaverei, besangen die Entstehung der Gospel-Musik in Schwarzafrika und versuchen mit ihrer stimm-

gewaltigen Performance zum Frieden in der Welt aufzurufen.

Tickets: online unter www.easyticket.de oder eventim.de

Für 37,50 € oder ermäßigt 29,50 €

■ **Do. | 22.01. | 19 Uhr | Friedenskirche**

FLOW: After-Work-Music

mit Dennis Müller | Eintritt frei, Spenden willkommen

■ **So. | 25.01. | 18 Uhr | Friedenskirche Empore**

DvojKlang – mährische Volkspoesie in Liedern, Bach, Dvořák & Brahms neu gehört.

Ein kammermusikalischer Abend mit Gesang und Akkordeon.

DvojKlang – das sind die Sängerin Alena Leja und der Akkordeonist Arseniy Stokovskiy. Gemeinsam schlagen sie eine Brücke zwischen mitteleuropäischer Volksliedertradition und klassischem Kunstlied – transparent, intensiv und unmittelbar berührend.

Eintritt frei, Spenden willkommen



Motorworld Metzingen

■ **Do. | 29.01. | 20:30 Uhr | Friedenskirche | Kirchenkeller**
Spirit-Jazz im Kirchenkeller

mit Dennis Müller Trio, Mario Steinheil (Bass),
 Karlheinz Link (Schlagzeug), Dennis Müller (Klavier)
 Eintritt frei – Spenden willkommen

■ **Fr. | 30.01. | 19:30 Uhr | Friedenskirche**

**Ein jazziges Benefizkonzert
 für die Vesperkirche Ludwigsburg**



**Wir freuen uns sehr auf ein hochklassiges Konzert
 in unserer Friedenskirche mit der Jazz and Swing BIGBAND!**

Der Name ist Programm: leidenschaftlich und in klassischer Bigband-Besetzung spielen die erfahrenen Musiker aus Esslingen am Neckar. Die im Jahre 1991 gegründete Bigband spielt nicht nur swingende Bigband-Klassiker sondern auch populäre Funk- und Latin-Titel. Mitreißende Auftritte wie in Esslingen im Jahr 2019 mit dem Jazzpreisträger des Landes Baden-Württemberg Alexander Bühl am Saxophon machten die Band in der Region bekannter. Seit Anfang 2024 spielt die Jazz and Swing BIGBAND unter der Leitung des Saxophonisten, Arrangeurs und Komponisten Stefan Koschitzki. Der 1982 in Heilbronn geborene Multiinstrumentalist Stefan Koschitzki gewann mehrere nationale und internationale Wettbewerbe. Internationale erste Preise gewann er z.B. bei Bucharest International Jazz Competition 2008 sowie dem internationalen Jazz-Wettbewerb in Hoeilaart (Belgien) 2009. Als Solist, Studio- und Livemusiker durfte sich Koschitzki über herausragende Einladungen freuen, unter anderem durch die SWR Big Band, die Stuttgarter Philharmoniker oder das Glen Miller Orchestra.

Für die Pädagogische Hochschule in Ludwigsburg geht Koschitzki einer Lehrtätigkeit im Hauptfach Saxofon nach.

Eintritt ist frei, um Spenden für die Vesperkirche wird gebeten.



Foto: Matthias Lukaseder

■ **Sa. | 31.01. | 19 Uhr | Einlass 18:15 Uhr | Friedenskirche**

„Together“

LAKI-PopChor Konzerttour 2026 und der Chortag in der Friedenskirche

Am Samstag, 31. Januar konzertiert der LAKI-PopChor in der Friedenskirche in Ludwigsburg mit einem vielseitigen Programm aus Pop-Songs, Balladen, Worship und Gospel. Die rund 30 Sängerinnen und Sänger, die aus unterschiedlichen Orten in ganz Württemberg kommen, werden dabei von einer groovigen Band begleitet.

Mit mitreißenden Popsongs, berührenden Balladen, kraftvollem Gospel und Worship startet der LAKI-PopChor in seine Konzerttour 2026. Der LAKI-PopChor ist der Landeskirchliche Pop-Chor im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg und hat sich mit unverwechselbarem Sound und packender Bühnenpräsenz einen Namen gemacht. Der Chor unter der Leitung von Hans-Joachim Eißler steht für dynamischen Chorklang und facettenreiche Interpretationen, nicht zuletzt durch die zahlreichen Solisten aus den eigenen Reihen.

In seinen Konzerten verknüpft der LAKI-PopChor einen hohen musikalischen Anspruch mit einer positiven, einladenden und authentischen Ausstrahlung. Damit ist der Chor eine Inspiration für zahlreiche Pop-Chöre im Land. An einigen Stellen wird das Publikum die Gelegenheit zum Mitsingen haben. Der Konzertabend wird dadurch zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

■ **So. | 28.12. | 17 Uhr | Martinskirche**
Weihnachtskonzert zwischen den Jahren

Markt8

MARKT8 M8

■ **Fr. | 05.12 | 20 Uhr | Markt8**
SingAround im Advent!

Jede:r kann singen!
Mit der wunderbaren Begleitung von Antonia Mahr und Micha Schlüter. Wir singen gemeinsam zur Gitarre im Markt8! Der Eintritt ist frei! Getränke gegen Spende.



■ **Sa. | 14.02 | 20 Uhr | Markt8**
SingAround zum Valentinstag!

Jede:r kann singen! Mit der wunderbaren Begleitung von Antonia Mahr and Friends!
Wir singen gemeinsam wunderbare Liebeslieder zu Gitarre und Piano im Markt8! Der Eintritt ist frei! Getränke gegen Spende.

MUSIK ZUM MITMACHEN**Wolfgangkirche | Gemeindezentrum****Wilhelm-Nagel-Str. 59 | Hoheneck**

Mo. | 20:00 Uhr Posaunenchor | Siehe dazu auch auf
unserer Homepage oder im artundweise-Heft

Do. | 19:00 Uhr WulfGang | 2-wöchig | 04.12. | 18.12. |
23.12. | ca. 16 Uhr Aufbau und Probe
24.12. | 15 Uhr Probe | 16 Uhr Familiengottesdienst
15.01. | 22.01. | 06.-08.02. – Kibitage | 12.02.

Willkommen sind Jugendliche ab dem Konfialter, die gerne
gemeinsam Musik machen und ab und zu eine Pizza mögen!
S. Seite 30 | Info: Cornelia Gaukel 07141 250612

Karlshöhe | Auf der Karlshöhe 2

Di. | 20:00 Uhr Kantorei der Karlshöhe

Info: christa-froehlich-kantorei@gmx.de

Martinskirche | Donaustraße 10 | Grünbühl

Mi. | 19:15 Uhr Martinschor

Info: Elena Hiznak 0173 6617899 | hiznakelena1405@gmail.com

Stadtkirche | Gemeindesaal | Untere Marktstraße 3

Mi. | 19:45 Uhr Mottentenchor

Do. | 20:00 Uhr Chor der Stadtkirche

Info: bezirkskantorat@evk-lb.de

CVJM | Großer Saal | Karlstraße 24

Do. | 19:30 Uhr Posaunenchor

Info: posaunenchor@cvjm-ludwigsburg

Impressum

HERAUSGEBER Evangelische Kirchengemeinde
Ludwigsburg Mitte und Karlshöhe Ludwigsburg

GESCHÄFTSSTELLE Stadtkirchenplatz 1 | 71634

Ludwigsburg **VERANTWORTLICH I.S.D.P.**

PfarrerIn Kerstin Hackius **REDAKTION** Pfarrerin

Kerstin Hackius | Klaus Bendel | René Burtscher

GESTALTUNG Ludwig-Kirm Layout | Ludwigsburg

DRUCK Memminger Druck | Freiberg a.N. **WEITER-**

VERARBEITUNG Karlshöhe Ludwigsburg | Thera-

peutische Werkstätten **BILDNACHWEISE** Titel:

Heidemarie Schuster | S. 7 Archiv Stadtkirche | S. 7,

20 oben, 35 oben privat | S. 8 Egli: Steffi Weinmann,

Friedensgebet: Martin Wendte, Frühschicht: Archiv

Stadtkirche | S. 11 Brot für die Welt | S. 12 Heide-

marie Schuster | S. 13 Kerstin Hackius | S. 15 Ulrike

Francke | S. 28 Martin Wendte | S. 32+33 Weltgebets-

tag | S. 39 Inge Umbrecht-Meyer | S. 40 Martin

Wendte | S. 41 Kerstin Hackius | S. 43 GAW | S. 48

gemeindebrief.de | restliche bei den Bildern **ER-**

SCHNEIDUNGSGEWEISE 4 x im Jahr **REDAKTIONS-**

SCHLUSS 15. Dezember 2025 für Ausgabe März |

April | Mai 2026

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Für Rückmeldungen zum neuen
Gemeindebrief, Anliegen und
Feedback wenden Sie sich gerne
an den Redaktionskreis bzw.
Kerstin Hackius (Tel. 07141-
923769 oder Kerstin.Hackius@
elkw.de).

Feedback-Fragebogen auf Seite
44 und 45.

Datenschutz Pflichtinformationen gemäß § 16 ff.
DSG-EKD zur Verarbeitung Ihrer personen-
bezogenen Daten entnehmen Sie bitte unserer
Datenschutzerklärung: Datenschutz und Informa-
tionssicherheit (elkw.de)

Gottesdienste	Stadtkirche	Friedenskirche
So. 07.12.	11:00 Gottesdienst KERSTIN HACKIUS	09:30 Gottesdienst HANNAH BLEHER Taufen Konfirmand*innen
Sa. 13.12.	18:00 Stunde der Kirchenmusik im Kerzenschein MICHAEL WERNER	
So. 14.12.	11:00 Gottesdienst MICHAEL WERNER	18:00 Nachteulengottesdienst MARTIN BUCHHOLZ MARTIN WENDTE
So. 21.12.	11:00 Zentraler Festgottesdienst Einführung neuer KGR TEAM	◀◀◀
Mi. 24.12.	16:00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel KERSTIN HACKIUS	16:00 Gottesdienst DENNIS MÜLLER
	18:00 Gottesdienst mit CONCERTO LUDWIGSBURG MICHAEL WERNER	18:00 Gottesdienst MARTIN WENDTE
	22:00 Gottesdienst Musikalische Christnacht KERSTIN HACKIUS	
Do. 25.12.	11:00 Gottesdienst mit Abendmahl MICHAEL WERNER	09:30 Gottesdienst MICHAEL WERNER
Fr. 26.12.	16:00 Musikalischer Gottesdienst KERSTIN HACKIUS	◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche
So. 28.12.	11:00 Gottesdienst DENNIS MÜLLER	09:30 Gottesdienst DENNIS MÜLLER
Mi. 31.12.	18:00 Gottesdienst mit Abendmahl DENNIS MÜLLER	17:00 Gottesdienst HANNAH BLEHER
	TAUFGOTTESDIENSTE 1. Sonntag im Monat KINDERKIRCHE Krippenspielproben s. S. 7 23.11. 30.11. 07.12. 14.12 jeweils 11 Uhr im Gemeindesaal in der Unteren Marktstr. 3 MARKTGEBET AM MITTAG Di. 12 Uhr 10 Minuten Aufatmen	TAUFGOTTESDIENSTE 1. Sonntag im Monat KINDERKIRCHE Vorbereitung Krippenspiel: Bitte bei birte.frucht@web.de anmelden. 07.12 14.12. 21.12. jeweils 10 – 12 Uhr 21.12. Generalprobe) 24.12. Krippenspiel

Karlshöher
Kirche

Gottesdienst im Grünen

Wolfgang-
kirche (WK)

Gemeindezentrum (GZ)

Martins-
kirche

16:30 Berufungsgottes-
dienst für
Diakon*innen
DR. DÖRTE BESTER

10:00 **WK** Gottesdienst
EVELINE KIRSCH
17:00 Knirpsegottesdienst
EVELINE KIRSCH + TEAM

10:00 Gottesdienst
MICHAEL WERNER

10:00 **WK** Gottesdienst
DENNIS MÜLLER

10:00 Gottesdienst
KERSTIN HACKIUS

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche

17:00 Heiligabend-
gottesdienst
DR. DÖRTE BESTER

16:00 **WK** Gottesdienst
EVELINE KIRSCH

18:00 **WK** Gottesdienst
EVELINE KIRSCH

22:00 **WK** Gottesdienst
DENNIS MÜLLER

17:00 Gottesdienst
HANNAH BLEHER

10:00 **WK** Gottesdienst
mit Abendmahl 
EVELINE KIRSCH

10:00 Gottesdienst
THOMAS HÖRNIG

Stadtkirche und Wolfgangkirche ▶▶▶

10:00 **WK** Musikalischer
Gottesdienst s. S. 16
EVELINE KIRSCH

◀◀◀

10:00 **WK** Gottesdienst
MICHAEL WERNER

10:00 Gottesdienst
N.N.

17:00 Silvester-
gottesdienst
mit Abendmahl 
DR. DÖRTE BESTER

16:30 **WK** Gottesdienst
mit Abendmahl 
DENNIS MÜLLER

18:00 Gottesdienst
GEORG SCHÜTZLER

TAUFGOTTESDIENSTE
Nach Absprache
KINDERKIRCHE
Jeden Sonntag um
10 Uhr im Gemein-
dezentrum (außer in
den Ferien)

TAUFGOTTESDIENSTE
Auf Anfrage
ABENDGEBET
MIT GESÄNGEN
AUS TAIZÉ
Jeden 1. Montag
im Monat

Gottesdienste		Stadtkirche	Friedenskirche
Do. 01.01.	17:00	Musikalischer Gottesdienst MICHAEL WERNER	◀◀◀
So. 04.01.	11:00	Musikalischer Gottesdienst KERSTIN HACKIUS	Gottesdienst GUNTHER SCHAIBLE
Di. 06.01.	11:00	Musikalischer Gottesdienst EVELINE KIRSCH	◀◀◀
So. 11.01.	11:00	Gottesdienst HANNAH BLEHER	09:30 Gottesdienst mit Taufen HANNAH BLEHER
So. 18.01.	Herzliche Einladung in die Friedenskirche ▶▶▶		09:30 Zentraler Gottesdienst 18:00 Nachteulen gottesdienst PROF. DR. HANS-JOACHIM ECKSTEIN MARTIN WENDTE
So. 25.01.	11:00	Gottesdienst zum Bibelsonntag CHRISTINA HÖRNIG ALOIS KRIST	09:30 Gottesdienst mit den Konfirmanden mit Abendmahl 🍷 HANNAH BLEHER MARTIN WENDTE KERSTIN HACKIUS
So. 01.02.	11:00	Gottesdienst KERSTIN HACKIUS	17:00 Gottesdienst Chortag DENNIS MÜLLER
So. 08.02.	11:00	Gottesdienst MICHAEL WERNER	09:30 Gottesdienst DENNIS MÜLLER
So. 15.02.	11:00	Gottesdienst KERSTIN HACKIUS	09:30 Gottesdienst DENNIS MÜLLER
So. 22.02.	11:00	Gottesdienst HANS-PETER MALISI	18:00 Nachteulen gottesdienst PROF. DR. RUTH CONRAD MARTIN WENDTE
		TAUFGOTTESDIENSTE 1. Sonntag im Monat KINDERKIRCHE 17.01. 14.02. jeweils 10:30 – 12 Uhr im Gemeindesaal in der Unteren Marktstr. 3 MARKTGEBET AM MITTAG Di. 12 Uhr 10 Minuten Aufatmen in der Stadtkirche	TAUFGOTTESDIENSTE 1. Sonntag im Monat KINDERKIRCHE 2026 werden auf der Homepage bekanntgegeben

Karlshöher
Kirche

Gottesdienst im Grünen

Wolfgang-
kirche (WK)

Gemeindezentrum (GZ)

Martins-
kirche

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche

10:00 **GZ** Gottesdienst
EVELINE KIRSCH

10:00 Gottesdienst
THOMAS HÖRNIG

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Stadtkirche

10:00 **GZ** Gottesdienst
KERSTIN HACKIUS

10:00 Gottesdienst
mit Taufe
EVELINE KIRSCH

◀◀◀ Herzliche Einladung in die Friedenskirche

10:00 **WK** Gottesdienst
BRIGITTE V. SCHWERIN

10:00 Gottesdienst
HANS-PETER MALISI

10:00 **GZ** Gottesdienst
KERSTIN HACKIUS

10:00 Gottesdienst
HANNAH BLEHER

10:00 **GZ** Gottesdienst
Kirche Kunterbunt
EVELINE KIRSCH s. S. 29

10:00 Gottesdienst
KERTSTIN HACKIUS

10:00 **GZ** Gottesdienst
MARTIN WENDTE

10:00 Gottesdienst
BRIGITTE VON SCHWERIN

10:00 **GZ** Gottesdienst
mit Abendmahl 
DIETER GAKSTATTER

10:00 Gottesdienst
KLAUS GRUNWALD

TAUFGOTTESDIENSTE
Nach Absprache
KINDERKIRCHE
Jeden Sonntag um
10 Uhr im Gemein-
dezentrum (außer
in den Ferien)

TAUFGOTTESDIENSTE
11.1. und
auf Anfrage
ABENDGEBET
MIT GESÄNGEN
AUS TAIZÉ
Jeden 1. Montag
im Monat

KINDER – FAMILIEN – JUGEND

Konfi-Übernachtung in der Friedenskirche

Was für ein Segen: Wir haben die größte Konfi-Gruppe, seitdem ich hier Pfarrer bin: 42 Jugendliche begeben sich auf Gottsuche! Wie jedes Jahr übernachteten wir zu Beginn des Konfi-Jahres Ende September im Altarraum der Friedenskirche. Wir schlafen unter dem goldenen Christus – und die Jugendlichen sind am nächsten Morgen ebenso happy und müde wie ich.

Mit Turmbesteigung, selbstgemachter Pizza, Kirchenralley, wunderbar stimmungsvoller Andacht des Nachts und fröhlichem Frühstück lernten wir uns als Gruppe besser kennen. Und Gott auch ein bisschen.

Wir drei Hauptamtlichen – Vikarin Hannah Bleher als die Hauptverantwortliche für den Jahrgang, Pfarrerin Kerstin Hackius und ich



– sagen: Danke an Euch Jugendlichen, die ihr so engagiert, offen und freundlich mit dabei wart! Danke auch an die 10 tollen Ex-Konfis, die als Mitarbeiter an dem Abend tatkräftig mitgeholfen haben. Und Dank an Gott für diese segensreichen Stunden!

Pfarrer Martin Wendte

Knirpsegottesdienst

Am zweiten Advent, **7. Dezember**, laden wir herzlich zum nächsten Gottesdienst für die Kleinsten in unserer Gemeinde ein. Wir feiern miteinander den Advent und stimmen uns auf Weihnachten ein. Der Gottesdienst wird um 17 Uhr im

WOLFGANGKIRCHE WK

evang. Gemeindezentrum Hohe-neck sein. Es sind alle Knirpse, aber natürlich auch größere Geschwister, Eltern, Großeltern, Patinnen und Paten herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie und Euch.

Kinderbibeltage 2026

Die nächsten ökumenischen Kinderbibeltage werden vom **6. bis 8. Februar** gefeiert. Die Einladungen werden an alle Kinder rechtzeitig verteilt. Vom 23. bis 25. Januar 2026 treffen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Beilstein

WOLFGANGKIRCHE WK

in der Magdalenenkirche zum Vorbereitungswochenende.

Der Abschluss der Kinderbibeltage am 8. Februar mündet in die Kirche kunterbunt!

Kirche Kunterbunt

WOLFGANGKIRCHE WK

Sonntag 8. Februar 2026 von 10.00 bis 12.30 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Wilhelm-Nagel-Straße 59

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie – und alle, die so kreativ und lebensfroh wie Pippi Langstrumpf sind. **Aktiv-Zeit** Spiele, Experimente, Knobelaufgaben, Basteln, Kaffee, Kuchen und vieles mehr! **Feier-Zeit** Wir feiern den Abschluss der KiBiTas. Gott Ist der Gastgeber und wir alle seine Gäste! **Essens-Zeit** Leckerer Essen, gemütliches Beisammensein und Nachtisch!



Kontakt Pfarramt Wolfgangkirche,
Tel.: 07141 - 251137

Kinderkirche

STADTKIRCHE | FRIEDENSKIRCHE | WOLFGANGKIRCHE | MARTINSKIRCHE

Siehe Seite 24 bis 27 unter den Gottesdiensten

Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“

FRIEDENSKIRCHE FK

Jeden Donnerstag 10 Uhr (außer in den Ferien) treffen sich die „Kirchenmäuse“ der Friedenskirche in der Königsloge. Dort wird gemeinsam gesungen, gelacht und gespielt.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Es freuen sich alle auf neue Gesichter und neue „Mäuse“. Kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf euch – werdet eine Kirchenmaus.

Einladung zur Krabbelgruppe in der Martinskirche in Grünbühl

MARTINSKIRCHE MK

Keine Lust mehr, nur zu Hause zu sein? Interesse am gemeinsamen Austausch? Spaß daran, wie sich dein Kind in der Gruppe entwickelt?

Für wen: Für Kinder von 0-3 Jahren mit Mama und / oder Papa

Wo: In der evangelischen Martinskirche in Grünbühl
Donaustraße 12, 71636 Ludwigsburg

Was: Nettes Beisammensein, Spielen und Lachen, Erfahrungsaustausch, Spaß haben, u.v.m

Wann: Freitags, 10 Uhr
Dein Interesse wurde geweckt? Ich, Yasmin Brutscher, Mama von 2 Töchtern, freue mich über eine Nachricht unter folgender Nummer: 0163/1389915.

WulfGang

WOLFGANGKIRCHE WK

Wir treffen uns normalerweise im zwöchigen Rhythmus donnerstags um 19 Uhr im Gemeindezentrum Hoheneck, Wilhelm-Nagel-Straße 59. Manchmal bedarf es auch einer Probe mehr oder weniger. Das machen wir nach Absprache.

Willkommen sind Jugendliche ab dem Konfialter, die gerne gemeinsam Musik machen und ab und zu 'ne Pizza mögen. Wir singen und spielen gerne in Gottesdiensten bei

denen Jugendliche zu Gast oder engagiert sind. An Heiligabend feiern wir auch mit. Wir sind mit dabei, wenn die Kinder und Mitarbeiter der Kinderkirche den Familiengottesdienst gestalten. „O du fröhliche“ oder „My Lighthouse“ – wir mögen Musik unterschiedlicher Stilrichtungen. Wir lieben es, Gottesdienste und Kibitage mit Jugendlichen und Kindern zu feiern und freuen uns, wenn alle mitsingen.

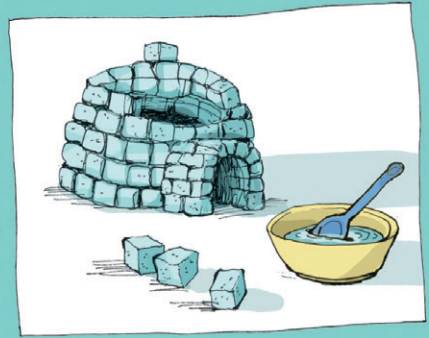
Meldet euch gerne bei Cornelia Gaukel: 07141/250612.



Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander.

Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen



Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?

Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)

Auflösung: Futter.

BEGEGNUNG RAUM GEBEN

Karlshöhe

KARLSHÖHE KH

Wo Menschen sich begegnen: Das Quartiersprojekt auf der Karlshöhe

Raum für Begegnungen schaffen und Menschen zusammenbringen – das ist das Anliegen der Karlshöher Mitarbeiterinnen Meike Bachem und Tina Bolzhauser.

Seit Juni 2024 begleiten und koordinieren die beiden das neue Projekt „Vom Gelände zum Quartier“ auf der Karlshöhe Ludwigsburg. Ihr Wunsch ist es, dass Menschen von der Karlshöhe, aus der Nachbarschaft und aus der ganzen Stadt leichter miteinander ins Gespräch kommen.

„Wir wollen Begegnungen ermöglichen zwischen Menschen, die sich im Alltag wahrscheinlich nie begegnen würden“, sagt Meike Bachem. Sie kennt die Karlshöhe schon seit 30 Jahren. Heute arbeitet die Sozialarbeiterin zu 80 Prozent als Koordinatorin für das Quartiersprojekt. Finanziert wird es für zunächst fünf Jahre durch Aktion Mensch und weitere Stiftungsmittel. Danach soll es selbstständig weiterlaufen, getragen von den Menschen vor Ort.

Auch Tina Bolzhauser ist überzeugt: „Ein Quartier lebt von den Menschen, die darin wohnen und sich einbringen.“ Deshalb gibt es viermal im Jahr einen Runden Tisch. Dort kommen alle zusammen, die Lust haben, Ideen einzubringen und mitzugestalten. „Jeder ist willkommen und wir hoffen, dass sich noch mehr Menschen aus der Nachbarschaft und aus der Stadt beteiligen“, ergänzt Meike Bachem.

Dass durch solche Treffen tatsächlich etwas in Bewegung kommt, zeigt sich schon jetzt. So entstand im Sommer ein gemeinsames Quartierspicknick auf der Wiese der Karlshöhe. Für eine kleine Spende gab es offenfrische Pizza aus dem Karlshöher Backhäusle. Viele hal-



Links Meike Bachem, rechts Tina Bolzhauser
Foto: Karlshöhe

fen mit, damit das Fest gelingen konnte: Studierende der Evangelischen Hochschule verkauften Getränke, die Karlshöher Hauswirtschaft kümmerte sich um die Pizza und Mitarbeitende der LBBW Ludwigsburg packten beim Auf- und Abbau kräftig mit an. „Ohne diese Unterstützung wäre ein so schönes Picknick nicht möglich gewesen“, erzählt Tina Bolzhauser.

Weitere Ideen, die bereits umgesetzt wurden, sind Bingo-Abende, monatliche Kaffee-Sonntage und ein Kreativnachmittag, der einmal im Monat stattfindet.

Das Quartiersbüro befindet sich im Erdgeschoss des Hauses am Salon auf der Karlshöhe Ludwigsburg und ist barrierefrei zugänglich. Wer Lust hat, beim Projekt mitzuwirken, kann sich unter der Telefonnummer 07141 965 273 melden.

Adresse: Paulusweg 2, 71638 Ludwigsburg

Mehr Infos gibt es unter www.karlshoehe-fuer-alle.de

Stadtkirche

STADTKIRCHE SK

Weltgebetstag 2026

Der Gottesdienst für den Weltgebets- tag 2026 mit dem Titel „**Kommt! Bringt eure Last.**“ kommt aus Ni- geria. Frauen aller Konfessionen laden zum informierten Beten ein. Am Marktplatz findet der Weltge- betstag am Freitag, **6. März 2026** um **16 Uhr** in der frisch renovierten katholischen Kirche zur Heiligsten Dreieinigkeit statt.

Das Team der Stadtkirche und der Dreieinigkeitskirche bereiten sich gemeinsam auf diesen Gottesdienst vor und laden im Anschluss auf ein



gemütliches Beisammensein und einen kleinen Imbiss in den Gemein- desaal, Untere Marktstr. 3 ein.

Ab 1. Februar gibt es wieder das Weltgebetstagsbrot bei der Bäcke- rei Rechkemmer zu kaufen. Pro ver- kauftem Brot fließen 1,50 € in die Projekte des Weltgebetstags.

Gemeindenachmittag Stadtkirche

Am **9. Dezember** steht der Gemein- denachmittag um 14:30 Uhr „**Ad- vent, Advent, ein Lichtlein brennt**“. im Gemeindesaal in der Unteren Marktstraße 3.

Wie üblich machen wir im Januar eine Pause und treffen uns wieder am 10. Februar 2026.

Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE FK

Mittagsteller im Kirchenkeller

1 x monatlich bieten wir Ihnen unseren „Mittagsteller im Kirchenkeller der Friedenskirche“ an

Bitte melden Sie sich immer bis spätestens Montag, 12 Uhr, vor dem jeweiligen Termin im Gemeindebüro bei Frau Hochmair Tel: 92 90 71 oder per Mail an.

Hauptgericht und Nachtisch mit Getränk (Richtpreis): 8,00 €
Treffpunkt: Kirchenkeller: 12 Uhr

Do. | 04.12.2025 | 12 Uhr

Schweinefilet im Blätterteigmantel und Gemüse | Nachtisch: Tiramisu

Do. | 08.01.2026 | 12 Uhr

Maultaschen mit Kartoffelsalat | Nachtisch: Mandarinenquark

Im Februar gibt es wegen der Vesperkirche keinen Mittagsteller.
Wir wünschen einen „Guten Appetit“!

Friedenskirche

FRIEDENSKIRCHE FK

Studienreise vom 22. bis 26. April 2026

Im nächsten Jahr 2026 plant Helmut Hertel von der Friedenskirche wieder eine Studienreise:

Vom 22. – 26. April 2026 im bequemen Bus in das Elsass, unsere landschaftlich und kulturell reizvolle Nachbarregion jenseits des Rheins. Charakteristisch ist dort die Verschmelzung von deutscher und französischer Kultur, die sich auch in den kulinarischen Spezialitäten niedergeschlagen hat. Sie werden nacheinander den Norden, die Bergregion der Vogesen, die Gegend an der Weinstraße und den Süden erkunden. Das Programm enthält verschiedene Besonderheiten, die

nicht im Blickfeld des normalen Touristen liegen. Wichtigen Persönlichkeiten werden Sie begegnen, wie der heiligen Odilia, Jossel von Rosheim, Pfarrer Oberlin und Albert Schweitzer. Alle vier Nächte verbringen Sie in demselben Hotel in einem kleinen Dorf an der Weinstraße im Zentrum des Landes.

Bei Bedarf erteilt weitere Auskünfte: H. Hertel, Tel.: 0178 10 84 496, e-mail: helmut.hertel@web.de.

Anmeldung bei Karawane Reisen, Schorndorfer Str. 149, 71638 Ludwigsburg (Tel.: 07141 2848-13)

Männer im Gespräch im Keller der Friedenskirche

Am **22. Januar 2026** wird wieder ein Spieleabend veranstaltet. Die Männer im Gespräch treffen sich um **19:30 Uhr im Keller der Friedenskirche**. Gespielt wird in kleinen Gruppen von fünf bis sechs Personen.

Mögliche Spiele:

SKYJO Card Game
HeckMeck am Bratwurm-Eck (Würfelspiel)
Der große Dalmuti (Kartenspiel)
UNO (Kartenspiel)
6 nimmt (Kartenspiel)



Thomas Liesching (Spiele-Erfinder), Georg Schützer und Waldemar Wolf organisieren das Ganze und leiten die Spiele. Vielleicht bringt Thomas Liesching auch noch ein weiteres Spiel mit.

Da die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen begrenzt ist, bitten wir um Voranmeldung entweder beim Pfarramt in der Neuffenstraße 7 in Ludwigsburg (auch per E-Mail an Friedenskirche.Ludwigsburg@elkw.de bzw. telefonisch unter 07141/929071) oder an unsere E-Mail-Adresse maenner.im.gespraech@web.de

Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 6. März 2026

Die Frauen aus Nigeria mit dem Titelmotiv „Kommt! Bringt eure Last.“ stehen dieses Jahr im Fokus des Weltgebetstag der Frauen 2026.



Wie, wann und wo wir ihn feiern, erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.

Wolfgangkirche

WOLFGANGKIRCHE WK

Ökumenischer Seniorenkreis Hoheneck

Unser ökumenischer Seniorenkreis (die Treffen werden monatlich abwechselnd von der katholischen oder evangelischen Kirchengemeinde betreut) bietet seit vielen Jahren für ältere Gemeindeglieder einmal im Monat eine Möglichkeit sich zu treffen, sich auszutauschen und bei Kaffee und Kuchen Gemeinschaft zu erfahren.

Diese Treffen finden bisher immer im evangelischen Gemeindezentrum in der Wilhelm-Nagel-Str. 57 statt, und zwar bisher von 15 bis 17 Uhr. Ab **Januar kommenden Jahres** ändern sich die Anfangszeiten und auch die Örtlichkeiten. Daher bitten wir die Besucherinnen und Besucher folgendes zu beachten:

Die Treffen unter evangelischer Leitung finden weiterhin an einem Donnerstag statt, der Beginn wird aber um eine halbe Stunde vorgezogen, so dass der Beginn um 14.30 Uhr sein wird, das Ende dann um 16.30 Uhr. Die Treffen finden ab Januar immer im Gemeindecfé im Gemeindezentrum in der Wilhelm-Nagel-Str. 57 statt.

Die Treffen unter katholischer Leitung von Frau Schwind finden wie immer auch donnerstags statt, ab Januar 2026 dann im Heilbad-café, Uferstraße 50 in Hoheneck. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich dort von 14 bis 16 Uhr.

Rita Seidl

Selbstverteidigung für ältere Budo-Sportler

Du hast in jungen Jahren aktiv Kampf- oder Verteidigungssport betrieben. Irgendwann fehlte dann die Zeit und du hast unterbrochen. Aber eigentlich hast du die Bewegungsabläufe dieses wunderschönen Sports vermisst. Heute hättest du wieder Zeit, aber die Vernunft rät dir ab, du bist zu alt, die Schmerzen...

Glaub deiner Vernunft kein Wort. Jeden Montagmorgen trifft sich von 10:00 bis 11:30 Uhr im evang. Gemeindezentrum Hoheneck (Wilhelm-Nagel-Str. 59) ein bunt gemischter, fröhlicher Haufen, um

sich gegenseitig in altersgerechter Selbstverteidigung zu bestärken. Bei uns treffen sich Einsteiger und auch welche, die in jungen Jahren mal aktiv Kampfsport betrieben haben.

Wir alle wollen uns nichts mehr beweisen. Wir wissen auch, dass die Jungen viel schneller sind. Aber wir wissen auch, dass wir Alten oft die Abkürzung kennen.

Also trau dich, schick deine Vernunft am Montagmorgen in den Keller und erfreue dich mit uns an wunderschönen Bewegungsabläufen.

Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

Ökumenischen Adventsfeier

Am Sonntag, **14. Dezember 2025** sind Seniorinnen und Senioren zur Adventsfeier in die Martinskirche eingeladen. Wir treffen uns um 15 Uhr, wollen miteinander reden und singen und natürlich Kaffee

und Kuchen genießen. Damit wir planen können, bitten wir, sich bis spätestens Dienstag, 9. Dezember im Gemeindebüro der Friedenskirche Tel. 929071 anzumelden.

Martinskirche

MARTINSKIRCHE MK

Orgelbistro

Einmal im Monat lädt unser Orgelbistro ein zum gemütlichen Kaffeepausch zum kleinen Preis. Martina



Schrempf und Inge Umbrecht-Meyer backen die Kuchen und Torten dazu. Wer will, kann auch etwas davon mit nach Hause nehmen. Nächste Termine:

31. Januar, 28. Februar und 28. März ab 15 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Markt8

MARKT8 M8

Vom 20.12.2025 bis 10.01.2026 geht der Markt8 in die Winterpause

Unsere Veranstaltungen sind alle kostenfrei, wir freuen uns über einen freiwilligen Beitrag.

Soundmeditation

für tiefe Entspannung, Ruhe und Gelassenheit mit Julia Kienzle, Inner Glow- Tantra Hatha Yoga

Donnerstag, 11.12.2025, 19 Uhr

Kristallklingenschalen erzeugen Töne und Frequenzen. Nicht alle sind hörbar, doch wir nehmen sie wahr. Die Schwingungen wirken dabei auf allen Ebenen: physisch, mental, emotional und spirituell – und versetzen uns in Tiefe Entspannung und Meditation.

Wir lassen los und erleben Klarheit und Harmonie in Körper und Geist. Wir verbinden uns mit unserem Herzen.

Begrenzte Plätze, daher bitte anmelden unter kontakt@markt8.org
10 Yogamatten, Sitzkissen und Decken stehen zur Verfügung!
Bitte warm anziehen, wir liegen bei der Meditation auf dem Boden.
Organisation: Markt8



Die kleine Märchenstube – Treten Sie ein in eine zauberhafte Welt!

**Samstag, 10. Januar 2026 | Samstag, 07. Februar 2026
Samstag, 07. März 2026 | jeweils von 15 Uhr bis 16 Uhr**

Die Märchenerzählerin Xenia Busam erzählt spannende und nachdenkliche Geschichten und Märchen für Erwachsene. Nur mit Anmeldung unter: www.maerchenklang.de | Organisation: Märchenklang
Nur mit Anmeldung unter: www.maerchenklang.de
Organisation: Märchenklang

Markt8

MARKT8 M8

Greek Dinner!

Freitag, 6. Februar, 18 Uhr

Im Rahmen der Ausstellung „Visible – sichtbar“ des Gustav Adolf Werks, in der Stadtkirche und in Markt8 vom 25.01. bis 07.02. laden wir ein zu einem Charity-Dinner zum Griechenland Jahresprojekt der Frauenarbeit, tauchen ein in die Geschichte und die aktuelle Situation der evangelischen Gemeinden.

Wir genießen gemeinsam griechische Köstlichkeiten und Musik.

Kosten: Spendenbasis | Einlass: 17.45 Uhr

Bitte um Anmeldung bis 01.02.2026 unter 07141/9542133 oder

Dekanatamt.Ludwigsburg.Referentin@elkw.de

Es gibt eine Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 25 Plätze. Organisation: GAW Frauenarbeit in Württemberg, Kirchengemeinde LB Mitte und Markt8

Café Mondial | Ausblick

Das Café Mondial öffnet seine Türen zum Markt in 2026 ab **14. März** an mehreren Samstagen zu Marktzeiten im Frühjahr und Sommer.

Am **07. März** starten wir zum Weltfrauentag in eine neue Kleidertausch-saison. Und am **28. März** findet unsere jährlicher Frühlingsmarkt mit wunderbar kreativen Aussteller*innen in und um Markt8 statt.

Nähere Informationen zu Terminen und Zeiten entnehmen Sie bitte unserer Webseite!

Regelmäßige Angebote

**Stadtkirche | Friedenskirche | Wolfgangkirche
Martinskirche | Markt8**

WOLFGANGKIRCHE

WK

GEMEINDEZENTRUM | Wilhelm-Nagel-Straße 59 | Hoheneck

Café Jedermann | Gemeindecafé

17.12. | 21.01. | 25.02 | jeweils 14:30 Uhr - 17 Uhr

Frauenkreis

Dienstag 18 Uhr

Ökumenischer Seniorennachmittag

11.12. | 15-17 Uhr – Adventsfeier im Gemeindezentrum

08.01. | 14.30-16:30 Uhr – **offener Treff im Heilbadcafé Uferstr. 50**

12.02. | 14-16 Uhr – Gemeindecafé im Gemeindezentrum

Besuchsdienst

09.12. | 16:30 im Gemeindecafé des Gemeindezentrums

03.02. | 16:30 im Gemeindezentrum

Ortskirchliche Verwaltung | Kirchengemeinderat | s. Seite 4

Besuchsdienst

Dienstag 11.11. | 16.30 Uhr

STADTKIRCHE | Marktplatz

SK

GEMEINDESAAL | Untere Marktstraße 3

Offener Gemeindenachmittag

Dienstag | 09.12. | Januar Pause | 10.02 | jeweils 14:30 Uhr

STADTKIRCHENPLATZ 2

Stadtkirchencafé | Büchermarkt

Samstag | 06.12. | 03.01. | 07.02. | jeweils 9 - 13 Uhr
bei trockenem Wetter mit Kuchenverkauf

STADTKIRCHE

Gemeindedienst

Montag | 23.02. | ab 12 Uhr
ACHTUNG: die Kirche schließt im Winter um 16 Uhr

FRIEDENSKIRCHE | Stuttgarter Straße 42

FK

RÄUME IN DER FRIEDENSKIRCHE

Gymnastik für Frauen

Mittwoch | 10:00 Uhr | Im Februar findet keine Gymnastik wegen der Vesperkirche statt.

Seniorentanz

09.12. (mit Weihnachtsfeier, Beginn 14 Uhr) | 13.01 | 27.01 |
jeweils 15 Uhr. Im Februar findet wegen der Vesperkirche kein
Tanz statt!

Frühstückstreff

Termininfo: Christa Mugele, Tel. 07141 925152
oder Barbara Haug, Tel. 07141 41349

Guten-Abend-Treff

17.12. | 21.01. | jeweils 19:30 Uhr

KIRCHENKELLER FRIEDENSKIRCHE

Club für Frauen

In der dunklen Jahreszeit beginnen wir um
15 Uhr im Kirchenkeller!
08.12. wir feiern Advent
12.01. wir sammeln Programmideen
Im Februar findet kein „Club“ wegen der Vesperkirche statt.

Seniorenclub | jeweils 15 Uhr

16.12. Mit Vikarin Hannah Bleher „Dorothee Sölle“
20.01. Erste Hilfe im Alltag mit praktischen Tipps

Männer im Gespräch | 22.01. | 19:30 Uhr | s. Seite 33

Kellergespräch mit J. von Lübtow | jeweils 19:30 Uhr

01.12. „Daumesdick“ oder „klein aber oho!“
19.01. „Der Eisenofen“ oder „was man in der Not braucht“

KÖNIGSLOGE

Gemeindedienst | Dienstag | 24.02. | ab 8 Uhr

MARTINSKIRCHE | Donaustraße 10 | Grünbühl

MK

Abendgebet nach Taizé

Jeden 1. Montag im Monat (s. Seite 14)

Orgelbistro

Einmal im Monat | 31.01. | 28.02. | 28.03. | ab 15 Uhr

Mit Kaffeepausch und selbst gebackenen Kuchen (s. S. 11)

Ökumenische Seniorenadventsfeier

14.12. | 15 Uhr (s. Seite 34)

MARKT8 | Marktplatz 8 | www.markt8.org

Annrike Udroui | 07141 9542-132

kontakt@markt8.org | Winterpause: 20.12.2025 bis 10.01.2026



M8

Café Mondial

öffnet seine Türen wieder ab 14. März 2026 | s. Seite 36

Café L'ink | Dienstag | 14 - 17 Uhr

Ein Ort der Begegnung. Im Café arbeiten verschiedene Menschen, manche mit Behinderung, manche aus einem andern Land, manchmal auch Schüler.

Organisation: Tragwerk e.V.

Café Vis à Vis | Donnerstag | 13 - 15 Uhr

Begegnungen und Gespräch in gemütlicher Atmosphäre.
Alle sind herzlich willkommen!

Organisation: Kreisdiaikonieverband Ludwigsburg

Stricktreff | Donnerstag | 15:30 - 17:30 Uhr

Stricken oder häkeln in geselliger Runde.

Organisation: Sabine Föhrenck

Selbsthilfegruppe Epilepsie | Jeden 2. Montag im Monat 18 - 19 Uhr

Bitte per Mail oder Telefon melden!

Ziele: Gegenseitiger Austausch und Informationen | etwas mit Gleichgesinnten unternehmen | Öffentlichkeitsarbeit und Beratung | Informationsveranstaltungen mit Fachreferenten.

Organisation: Dr. Brigitte Lorch | 07141 4881279

www.shglubu.wordpress.com | brigitteorch9@gmail.com

Hauskreis am Kachelstisch | Donnerstag | 19 - 21 Uhr

Habt Ihr/hast Du Lust auf Gemeinschaft und darauf, gemeinsam in der Bibel zu stöbern und zu diskutieren, was man darin über Gott und das Leben erfahren kann? Und über sich selbst? Wir sind ein junger Hauskreis, der sich Anfang 2024 gegründet hat und laden Dich herzlich zu uns ein. Am besten meldest Du Dich vorab unter kontakt@markt8.org. Du kannst aber auch spontan vorbeischaun!

Wir singen, plaudern und lesen in der Bibel.

Eingeladen sind alle Altersklassen! LGBTQ welcome!

RÜCKBLICK

Martinskirche unterwegs

MARTINSKIRCHE MK

Am Freitag, den 12. September 25 machten wir uns auf den Weg zur Hegnacher Mühle. Wir fuhren öffentlich mit dem Direktbus nach Hegnach. Die erste Etappe zu Fuss ging angenehm bergab.

Danach wanderten wir gemütlich durch ein wunderschönes beschauliches Tal. Prachtvolle Apfelbäume mit roten Äpfeln lachten uns an. Bei der Mühle angekommen machten wir eine kleine Pause auf einer Brücke mit Blick auf die Rems.

Dann gings zur Mühlenführung, welche wir gebucht hatten.

Die junge Müllerin, die die Mühle mit ihrem Ehemann, der auch Müller ist von ihren Eltern weiterführt, erklärte uns den Mühlenbetrieb

sehr anschaulich und interessant. Auch die Familiengeschichte der Mühle wurde erwähnt.

Anschließend wurden wir mit herrlich schmeckenden Salzkuchen und Getränken bewirtet. Einige von uns kauften noch im Mühlenladen ein und wir machten uns wieder auf zum Heimweg.

Es war ein sehr schöner Tag.

Inge Umbrecht-Meyer



Rückblick Café-Stüble und Auszeiten beim Büchermarkt

WOLFGANGKIRCHE WK

Mit leuchtenden Augen betraten die Besucherinnen und Besucher unser Büchermarkt-Café im Pfarrhaus. Die selbstgebackenen Kuchen dufteten, sie waren herrlich anzusehen, sie schmeckten köstlich, so dass wir am Ende des Tages ausverkauft waren. Den fleißigen Bäckerinnen und Bäckerinnen sei herzlich gedankt, ebenso allen Helferinnen und Helfern. Die Organisation des Café-Betriebes lag in besten Händen. Rita Seidl gebührt großer Dank für die hervorragende Vorbereitung des Café-Stübles und

ihre Mithilfe. Zur Mittagszeit lockten Bläserklänge zur musikalischen Auszeit in die Wolfgangkirche. Viele engagierte Menschen trugen zu einem fantastischen finanziellen Ergebnis dieses Tages bei: Es wurden 1.211,90 € eingenommen. Nach dem Beschluss der ortskirchlichen Verwaltung wird der Erlös je zur Hälfte den ökumenischen Kinderbibeltagen und der Kirche kunterbunt zugeführt.

50 Jahre Club für Frauen

FRIEDENSKIRCHE FK

Unsere älteste Gruppe an der Friedenskirche feierte am 28. September im Gottesdienst und am 29. September im Kirchenkeller ihr 50-jähriges Bestehen.

So herzwärmend! Tatsächlich seit einem halben Jahrhundert treffen sich die Frauen einmal im Monat. Sie machen gemeinsam Ausflüge, sie helfen in der Gemeinde und teilen miteinander Freud und Leid. Damit leben sie auf wunderbare Weise das, was mit dem biblischen Bild vom Leib Christi gemeint ist: ein Leib und viele Glieder wie es Paulus in 1. Korinther 12 sagt. Einzelne, die miteinander verbunden sind, voneinander wissen, sich unterstützen und das Leben lebenswerter machen – und das alles meistens ohne Pfarrerin/Pfarrer. Selbstbewusst und eigenständig. Pfarrer Martin Wendte wies in seiner Würdigungsrede darauf hin, dass der Club der Frauen damit ein Modell ist, wie wir Kirche auch in Zukunft sein können. Manches ist

praktisch heute aufgrund der Berufstätigkeit vieler Frauen nicht übertragbar, aber der geistliche Kern ist das, was wir brauchen.

Völlig zu Recht hat die Gründerin des Frauenkreises, Frau Renate Baumeister, daher die Brenz-Medaille im Gottesdienst von Pfarrer Dennis Müller überreicht bekommen. Und am Abend im Kirchenkeller erhielt jede Teilnehmerin als Dank symbolisch eine Christus-Medaille.

Wir danken allen Frauen für die große Unterstützung in der Gemeindegarbeit über viele Jahre und wünschen allen auf ihrem weiteren gemeinsamen Weg Gottes reichen Segen!

„Ad multos annos“ – „Auf viele weitere Jahre“ – wie ein ehemaliger Pfarrer an der Friedenskirche, Franz Gerhard von Aichberger, mehrere Male zitiert wurde in freudiger Erinnerung. Pfarrer i.R. Georg Schützler schloss den Abend im Kirchenkeller mit schönen Erinnerungen und wohlthuenden Segensworten.

50
JAHRE



„Vier Freunde und ein Blumenherz“ – Erntedank 2025

Mit einem großen bunten Blumenherz zogen die Kinder und das Team der Kinderkirche feierlich am Sonntag, **5. Oktober** zum Familiengottesdienst in die Stadtkirche ein. Sowohl beim Anspiel, in dem Jesu Gleichnis vom Sämann aufgegriffen wurde, als auch in den Predigtgedanken von Pfarrerin Kerstin Hackius wurde darauf Bezug genommen und der Zusammenhang von DENKEN und DANKEN thematisiert.

Die fröhlichen Lieder wie „Danke für die Sonne“, „Gottes Liebe ist so wunderbar“ und das obligatorische „Laudato si“ trugen zur heiteren Stimmung bei, die sich auch beim anschließenden Spaghetti-Essen im Gemeindesaal fortsetzte.

Rasch wurden noch weitere Tische, Teller und Gläser bereitgestellt, folgten doch mehr als erwartet dem Aufruf, nach dem Gottesdienst noch gemeinsam in der Unteren Markstraße weiterzufeiern. Wenn das kein Grund zum Danken ist!

Natürlich möchten wir uns nicht



nur bei denen bedanken, die gekommen sind, gestaltet, dekoriert, musiziert, vorbereitet, unkompliziert mit Hand angelegt haben, sondern sagen – auch und in besonderer Weise – den Köchinnen um Irmtraut Kruck und dem Stadtkirchenteam DANKE, das einmal mehr mit (Blumen)herz und Verstand bei der Sache war. Es war einfach wunderbar. Besten Dank!

Die Erntegaben gingen – wie in den vergangenen Jahren – an die Ludwigstafel. Herzlich bedanken wir uns natürlich auch bei allen Marktbeschickern, die uns und die Tafel bedacht haben. Kerstin Hackius

Wenn Engel reisen ... Gemeindeausflug nach Hirsau

Bunt gemischt und gut gelaunt bei herrlichstem Herbstwetter bestiegen 48 Personen aus unserer Gemeinde Ludwigsburg Mitte am 14. Oktober den Bus nach Hirsau. Das erste Ziel war die ehemalige Klosterkirche St. Aurelius, deren wechselvolle Geschichte uns in einer kompetenten und kurzweiligen Führung nähergebracht wurde. Danach ging es den

kleinen Anstieg hinauf zur ehemaligen Klosteranlage Hirsau. Natürlich durfte zum Abschluss auf der Rückfahrt die Einkehr in der Villa Wagner in Calw nicht fehlen. Dank Busfahrer Thomas und der grandiosen Planung von Irmtraut Kruck kehrten abends alle wieder wohlbehalten, beglückt und erfüllt nach Ludwigsburg zurück. Kerstin Hackius



AUSBLICK

STADTKIRCHE SK

MARKT8 M8

„Visible – sichtbar“

Ein Fotoprojekt geflüchteter Frauen in Nordgriechenland

CASA BASE

Steht man vor dem Eingang von CASA BASE, so fällt sofort ein Schild auf: „Nur für Frauen und Mädchen“ steht da. Und so versteht sich der kleine Bau mit seinem Garten im Hinterhof: als eine kleine Oase, als Schutzraum für geflüchtete junge Frauen und Mädchen, als ein Ort, der ihnen vielseitige Möglichkeiten gibt, sich zu entfalten.

CASA BASE befindet sich neben dem Flüchtlingslager in Diavata, 15 km von Thessaloniki entfernt. Das Flüchtlingslager Diavata ist eine Erstaufnahmestelle. Die Geflüchteten sind in Containern untergebracht, umgeben von einer hohen Mauer. Im Oktober 2023 lebten dort etwa 600 Menschen. Besuch dürfen sie nicht empfangen. Die Ausstattung in den Containern ist einfach, ohne einen Tisch zum Essen oder Lernen; oftmals funktionieren die Klimaanlage oder der Herd nicht. Ein Familienleben oder ein ruhiges Ler-

nen sind hier unmöglich. Viele Kinder sind unterernährt. Die medizinische Versorgung durch das staatliche Gesundheitszentrum für wenige Stunden wochentags ist völlig unzureichend, vor allem bei Notfällen. Minderjährige dürfen nur in Begleitung der Eltern das Lager verlassen. Besonders für Mädchen und Frauen ist das Leben hier bedrückend. Sie leben in ständiger Angst und oft unter der Kontrolle der Familie in den äußerst beengten Containern.

Gerade für sie ist CASA BASE ein geschützter Ort der Freiheit und der Erholung. Im Gebäude befinden sich die Unterrichtsräume, die Küche und Räume für die medizinische Versorgung. Daneben ist das 300 m² große Warenlager für Decken, Kleider, Babynahrung und anderes. Im großen Garten und im Hof gibt es lauschige Plätze zum Verweilen. Wöchentlich werden Nahrungsmittel an Familien mit Kindern ausgegeben, die keine Grundversorgung mehr vom Staat bekommen, weil

Der Länderschwerpunkt der GAW-Frauenarbeit liegt 2026 auf Griechenland mit dem Motto „**Brot.Rosen.Zukunft**“. In diesem Rahmen werden 20 Fotografien aus dem oben genannten Projekt vom **25. Januar bis 07. Februar 2026** in der Stadtkirche Ludwigsburg und in Markt8 gezeigt.

Weitere Termine zur Ausstellung:

- 25. Januar 2026 Gottesdienst mit feierlicher Eröffnung der Ausstellung um 11 Uhr in der Stadtkirche
- 31. Januar 2026 Stunde der Kirchenmusik anlässlich des GAW-Frauenprojekts 2026 um 18 Uhr in der Stadtkirche
- 06. Februar 2026 Charity-Dinner mit griechischen Gerichten um 18 Uhr in Markt8 | Anmeldung: Dekanatamt.Ludwigsburg.Referentin@elkw.de

Außerdem sind an Markttagen **Di, Do, Sa Führungen** nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich hierfür bei: dekanatamt.ludwigsburg.referentin@elkw.de

AUSSTELLUNG

VISIBLE - SICHTBAR

VON UND MIT GEFLÜCHTETEN FRAUEN IN
NORDGRIECHENLAND

25. JANUAR
- 07. FEBRUAR
2026

STADTKIRCHE
& MARKT 8
MARKTPLATZ IN LUDWIGSBURG

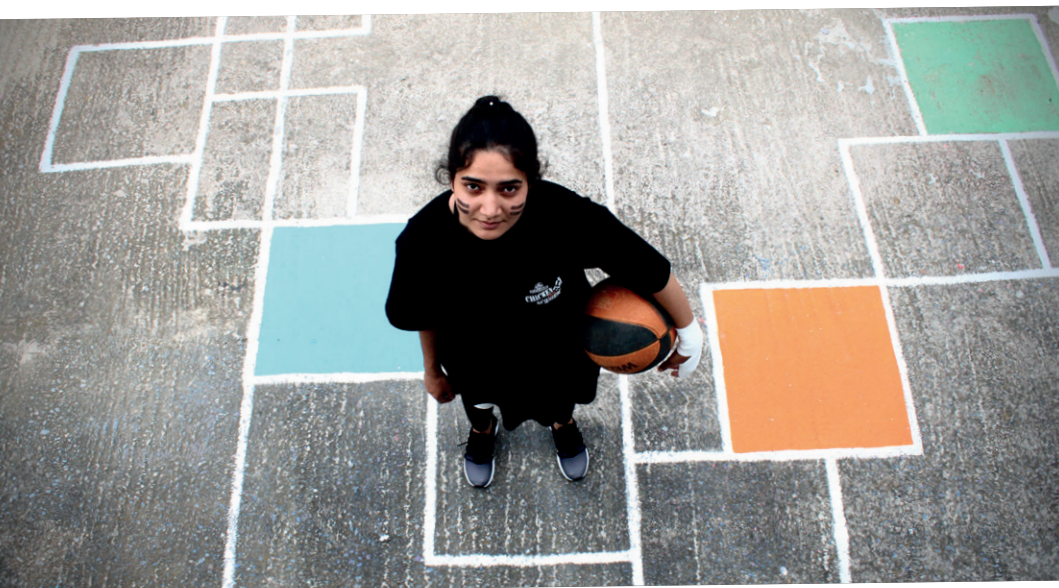
ihr Asylantrag angenommen oder weil er abgelehnt wurde. Nur während der Zeit des Asylverfahrens gibt es eine Grundversorgung. Für die jüngeren Kinder wird täglich ein nahrhafter Snack zubereitet.

NAOMI ist auf private Spenden angewiesen, um monatlich 5.000 Euro für Nahrungsmittel einsetzen zu können. An den Bildungsangeboten nehmen täglich bis zu 40 Personen teil: sie lernen Sprachen (wie griechisch, englisch oder deutsch), machen Musik oder Yoga, klettern an der Wand, lernen nähen – alles angeleitet durch Freiwillige. So manche Talente werden sichtbar. Auch das Fotoprojekt, das zur Ausstellung „visible“ führte, entstand hier. Der Kontakt mit den Freiwilligen und einem Ärzteteam aus verschiedenen Ländern gibt wieder Mut und Hoffnung. Das Ärzteteam ist engagiert in der Prävention und Beratung der Eltern und führt genauso vertrau-

liche Gespräche mit den Mädchen. Medikamente, vom Gesundheitszentrum verschrieben, werden von NAOMI finanziert und gestellt.

Für die jungen Frauen und Mädchen ist der geschützte Raum im Laufe der Zeit ein wesentlicher Entwicklungsraum. Sie können so auch in kleinen Schritten die traumatischen Erfahrungen auf der Flucht bearbeiten und in ihr Leben integrieren. Sie können so ein Stück weit von ihren traumatischen Erfahrungen auf der Flucht Abstand gewinnen. Sie fangen wieder an, Pläne für sich zu schmieden. Die Fotografie-Gruppe ist in diesen Prozessen für sie ganz besonders stärkend.

Dorothee Vakalis | Pastorin i.R.
CASA BASE | Schutzraum für
Mädchen und Frauen



Feedback

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,

mit der Fusion unserer ehemaligen Kirchengemeinden zur Kirchengemeinde Ludwigsburg Mitte haben wir gemeinsam einen neuen Weg eingeschlagen – auch in der Kommunikation. Seit Anfang des Jahres erscheint unser Gemeindebrief in einem neuen Format.

Inzwischen sind bereits drei Ausgaben erschienen, und wir möchten nun von Ihnen erfahren: Wie gefällt Ihnen der neue Gemeindebrief? Was spricht Sie an, was fehlt Ihnen vielleicht, und wo sehen Sie Verbesserungspotenzial?

Ihre Rückmeldungen sind für uns sehr wertvoll. Sie helfen dem Redaktionsteam dabei, den Gemeindebrief weiterzuentwickeln und noch besser auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abzustimmen.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um die folgenden Fragen zu beantworten.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Im Folgenden finden Sie 11 Aussagen zum neuen Gemeindebrief

1 Das neue Format des Gemeindebriefs gefällt mir.

1 ☐Stimme
gar nicht zu2 ☐Stimme
wenig zu3 ☐Stimme
teils/teils zu4 ☐Stimme über-
wiegend zu5 ☐Stimme voll
und ganz zu

2 Die Anordnung der Inhalte nach Rubriken und Zielgruppen empfinde ich als sinnvoll.

1 ☐Stimme
gar nicht zu2 ☐Stimme
wenig zu3 ☐Stimme
teils/teils zu4 ☐Stimme über-
wiegend zu5 ☐Stimme voll
und ganz zu

3 Die Schriftgröße und die allgemeine Lesbarkeit des Gemeindebriefs empfinde ich als angenehm.

1 ☐Stimme
gar nicht zu2 ☐Stimme
wenig zu3 ☐Stimme
teils/teils zu4 ☐Stimme über-
wiegend zu5 ☐Stimme voll
und ganz zu

4 Die Gestaltung wirkt auf mich ansprechend und übersichtlich.

1 ☐Stimme
gar nicht zu2 ☐Stimme
wenig zu3 ☐Stimme
teils/teils zu4 ☐Stimme über-
wiegend zu5 ☐Stimme voll
und ganz zu

5 Der Gemeindebrief informiert mich gut über das Leben in unserer Gemeinde.

1 ☐Stimme
gar nicht zu2 ☐Stimme
wenig zu3 ☐Stimme
teils/teils zu4 ☐Stimme über-
wiegend zu5 ☐Stimme voll
und ganz zu

6 Ich finde alle für mich relevanten Informationen im Gemeindebrief.

1 ☐

Stimme
gar nicht zu

2 ☐

Stimme
wenig zu

3 ☐

Stimme
teils/teils zu

4 ☐

Stimme über-
wiegend zu

5 ☐

Stimme voll
und ganz zu

7 Ich lese den Gemeindebrief bevorzugt ...

Mehrfachauswahl möglich

☐ ... ausschließlich in gedruckter Form.

☐ ... ausschließlich digital als PDF.

☐ ... sowohl gedruckt als auch digital

☐ ... selten oder gar nicht.

☐ ... nicht digital, da mir die Online-Version bisher nicht bekannt war.

8 Ich könnte mir im Gemeindebrief auch noch gut vorstellen ...

Bitte ergänzen Sie den angefangenen Satz mit Ihren eigenen Gedanken.

9 Wenn ich den Gemeindebrief aufschlage, freue ich mich am meisten auf ...

Bitte ergänzen Sie den angefangenen Satz mit Ihren eigenen Gedanken.

10 Dem Redaktionskreis möchte ich gerne zurückmelden ...

Bitte ergänzen Sie den angefangenen Satz mit Ihren eigenen Gedanken.

11 Ich habe folgende Ideen oder Beiträge, die ich gerne einbringen würde ...

Bitte ergänzen Sie den angefangenen Satz mit Ihren eigenen Gedanken.

Gern dürfen Sie sich beim Redaktionsteam unter kerstin.hackius@elkw.de melden oder sprechen Sie uns persönlich an. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Zeit und Ihre Rückmeldung zum Gemeindebrief. Ihre Meinung hilft uns, den Gemeindebrief weiterzuentwickeln und gezielter auf die Bedürfnisse unserer Gemeinde einzugehen. Feedback gerne auch über den QR-Code
Ihr Gemeindebrief-Team



Stadtkirche

■ Pfarramt I

Dekan Michael Werner
Marktplatz 8
71634 Ludwigsburg
Tel. 9542 131
eMail Dekanatamt.
Ludwigsburg@elkw.de

■ Pfarramt II

PfarrerIn Kerstin Hackius
Stadtkirchenplatz 1
71634 Ludwigsburg
Tel. 923769
eMail Kerstin.Hackius@elkw.de

■ Gemeindebüro

Viola Gallas
Di. | Mi. | Do. 9 - 12 Uhr
Do. 14 - 16 Uhr
Tel. 923769
eMail pfarramt.ludwigsburg.
stadtkirche-2@elkw.de

**Achtung
Änderung
s. Seite 6**

■ Markt8

Annrike Udroui | Tel. 9542 132

■ Bezirkskantorat

Martin Kaleschke | Fabian Wöhrle
Stadtkirchenplatz 1
Tel. 9542 140
eMail bezirskantorat@evk-lb.de

■ Mesner

Eduard Propp | Tel. 0173 6161610
Andrei Pascut | Tel. 0179 6989059

■ Kindergarten

Obere Marktstr. 3 | Tel. 924819

■ Konto der Gemeindekasse

KSK Ludwigsburg
IBAN DE 15 6045 0050 0000 0085 07
BIC SOLADES1LBG

■ Homepage

www.stadtkirche-ludwigsburg.de

Friedenskirche

■ Bezirk West | Citykirche

Pfarrer Dr. Martin Wendte
Neuffenstr. 7 | 71638 Ludwigsburg
Tel. 922101
eMail Martin.Wendte@elkw.de
Vikarin Hannah Bleher
eMail hannah.bleher@elkw.de

■ Bezirk Ost

Pfarrer Dennis Müller
Jägerhofalle 87
71638 Ludwigsburg
Tel. 0173 5942687
eMail Dennis.Mueller@elkw.de

■ Gemeindebüro

Lena Hochmair
Mo. und Di. 9 - 12 Uhr
Do. 14 - 17 Uhr
Tel. 929071
eMail Friedenskirche.
Ludwigsburg@elkw.de

**Achtung
Änderung
s. Seite 6**

■ Citykiche

Angela Wagner | Neuffenstr. 7
Mi. und Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 0176 11954242
eMail artundweise@elkw.de

■ Mesner und Hausmeister

Marc van Niekerk
Tel. 0179 6989057

■ Kindergärten

Egerländer Str. 12 | Tel. 81550
Jägerstraße 11 | Tel. 925592

■ Kirchenmusik

gemeinsam mit dem Kantorat
Stadtkirche (s. Bezirkskantorat)

■ Konto der Gemeindekasse

KSK Ludwigsburg
IBAN DE22 6045 0050 0000 0033 37
BIC SOLADES1LBG

■ Homepage

www.friedenskirche-lb.de

Einrichtungen

■ Kirchenpflege der Ev. Gesamt- kirchengemeinde Ludwigsburg

Untere Marktstraße 3
Tel. 95420
eMail kirchenpflege.lb@evk-lb.de

■ Homepage des Kirchenbezirks

www.meinekirche.de

■ Diakonische Bezirksstelle

Untere Marktstr. 3 | Tel. 9542 0

■ Diakonie- und Sozialstation

Karlstraße 24/1 | Tel. 2588 750
Kranken- und Altenpflege |
Kinderkrankenpflege |
Hauswirtschaft | Familienpflege |
Sozialpädagogische Familienhilfe

■ Nachbarschaftshilfe

Karlstraße 24/1 | Tel. 2588 760

■ CVJM Karlstr. 24 | Tel. 971410

Wolfgangkirche

■ Geschäftsführendes Pfarramt

PfarrerIn Eveline Kirsch
Wolfganggasse 6
71642 Ludwigsburg
Tel. 07141 251137
eMail eveline.kirsch@elkw.de

■ MesnerIn

Simone Bendel | Untere Gasse 38
Tel. 55944

■ Gemeindezentrum

Hausmeisterin Beate Ade
Wilhelm-Nagel-Str. 59
Tel. 53095 (vormittags)

■ Johannes-Ebel-

Kindertagesstätte
Wilhelm-Nagel-Straße 57
Tel. 51530

■ Robert-Frank-Kindergarten

Wilhelm-Nagel-Straße 65
Tel. 51152

■ Ev. Krankenpflegeverein e.V.

Wolfganggasse 6 | 71642 Ludwigsburg
Mitglied der Sozialstation
Ludwigsburg e.V.

■ Krankenpflegestation

Wilhelm-Nagel-Str. 59 | Tel. 59980

■ Konto Evangelische Kirchenpflege

Kreissparkasse Ludwigsburg,
IBAN DE36 6045 0050 0000 0454 74
BIC SOLADES1LBG

■ Homepage

www.wolfgangkirche.de

Martinskirche

■ Kirche | Gemeindehaus

Donaustraße 10
71638 Ludwigsburg-Grünbühl

■ Bezirk Grünbühl | Sonnenberg

Pfarrer Dennis Müller
Jägerhofalle 87 | 71638 Ludwigsburg
Tel. 0173 5942687
eMail Dennis.Mueller@elkw.de

■ Gemeindebüro s. Friedenskirche

■ MesnerIn

Magdalene Jakisch | Tel. 6851136

■ Homepage

www.martinskirche-ludwigsburg.de

Karlshöhe

■ Theologischer Vorstand | Direktorin

PfarrerIn Dr. Dörte Bester
Auf der Karlshöhe 3
71638 Ludwigsburg
Tel. 965 100
eMail info@karlshoehe.de

■ Öffentlichkeitsreferat

Michael Handrick
Tel. 965 115
eMail info@karlshoehe.de

■ Projekt neue Aufbrüche

Pfarrer Steffen Kaupp
Tel. 0175 2469267
eMail Steffen.Kaupp@elkw.de

■ Karlshöher Kantorei

Nikolai Ott
Tel. 0152 54020653
eMail mail@nikolai-ott.de

■ Konto der Karlshöhe

KSK Ludwigsburg
IBAN DE75 6045 0050 0000 0000 55

■ Homepage

www.karlshoehe.de

■ Familienbildung Ludwigsburg

Marktplatz 8 | Tel. 9542815
eMail service@familienbildung-ludwigsburg.de | www.familienbildung-ludwigsburg.de

■ FreiwilligenForum

Eberhardstr. 29 | Tel. 97505 40

■ Gebrauchtwarenladen

Mößnerweg 1 | Tel. 965 265

■ Ambulanter Pflegedienst der Karlshöhe

Auf der Karlshöhe 3 | Tel. 965 201

■ Freundeskreis für Suchtkranke

Tel. 07150 34042

■ Hospizinitiative im Landkreis Ludwigsburg e.V.

Solitudestr. 12 | Tel. 992434 14

» Die Botschaft
von Weihnachten:
Es gibt
keine größere Kraft
als die Liebe.
Sie überwindet
den Hass
wie das Licht
die Finsternis. «

Martin Luther King

